

Bezugspreise

in Wien mit Zustellung:

vierteljährig 50.000 K

außerhalb Wiens:

Zuschlag der entsprechenden

Postgebühren.

Bezugsbeginn:

Mit dem Kalenderviertel.

Einzelne Nummern K 2000.— bei
der Schriftleitung.

Amtsblatt

der

Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung:

1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stock.

Fernsprecher:

Rathaus, Klappe 38.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Für den Buchhandel:

Gerlach & Wiedling, 1., Elisabeth-

straße 13.

Annahme von Anzeigen bei

der Schriftleitung.

Nr. 54.

Samstag 7. Juli 1923.

Jahrgang XXXII.

Inhalt. Sitzungsberichte: Stadtsenat vom 19. Juni. — Ausschuss für technische Angelegenheiten vom 18. Juni. — Ausschuss für Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten vom 18. Juni. — Ausschuss für die städtischen Unternehmungen vom 18. und 22. Juni. — Bezirksvertretungen: Wieden vom 19. Juni, Mariabühl vom 21. Juni, Fährhaus vom 21. Juni, Sitzung. — Baubewegung vom 4 bis 6. Juli. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse, Vergabungen. — Rundmachungen. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Stadtsenat.

Bericht

über die Sitzung vom 19. Juni 1923.

Vorsitzender: Bgm. Neumann.

Anwesende: Die BB. Emmerling und die StRr. Breitner, Kolrda, Kunzsch, Dr. Alma Moklo, Richter, Kummelhardt, Siegel, Speiser, Dr. Tandler und Weber, ferner Mag. Dior. Dr. Hartl.

Schriftführer: Berr. Sekr. Vandertschammer.

Berichterstatler BB. Emmerling:

(P. 3. 6242, Str. B. 1977.) Die Anschaffung eines Lichtpausapparates mit einem Kostenaufwande von 25 Millionen Kronen wird genehmigt. Die Kosten werden aus dem im Präliminare der städtischen Straßenbahnen für das erste Halbjahr 1923 unter Kapitel „Laufende Betriebsmittel“ bestritten.

(P. 3. 6240, Str. B. 56/661.) Die Abschreibung eines Wertes von 6.810.800 K wird genehmigt.

(P. 3. 6238, L. U. 192.) Der Verkauf des Leichenwagens Nr. 60 um 10 Millionen Kronen, der dazu gehörigen Pferdegeschirre, Silber, um 3 Millionen Kronen an die Marktgemeinde Saalfelden wird genehmigt. Der Verkauf des Leichenwagens Nr. 84 um 18 Millionen Kronen, der dazu gehörigen Pferdegeschirre, Silber Nr. 18 um 3 Millionen Kronen sowie der zwei Stück Pferde-Büffelhaarbüsche, schwarz, um 400.000 K an die Marktgemeinde Wilhelmsburg, wird genehmigt.

(P. 3. 6236, L. U. 209.) Für die Anschaffung und den Transport von circa 500 l. Meter Hakenjochen für Feldbahngeleise von 600 mm Spurweite für die Torwerke in Admont und Schrems wird ein Sachkredit von 20 Millionen Kronen genehmigt, dessen Bedeckung in den Betriebsbeizungen der Schrems-Torwerk- und Torstufabrik zu finden ist.

(P. 3. 6235, L. U. 204.) Für die Durchführung von Adaptierungsarbeiten im Amtshause für den 12. Bezirk behufs Schaffung einer Wohnung im Anschlusse an das dortige Aufnahmestell der städtischen Leichenbestattung wird ein Sachkredit von 22,5 Millionen Kronen genehmigt und wird bezüglich dieses Betrages der Inanspruchnahme des Wohnungsfriedensfonds vorbehaltlich der Genehmigung des Gemeinderatsausschusses IV zugestimmt.

(P. 3. 6233, E. B. 4.) Für die Woche vom 23. bis 30. Juni 1923 wird der Strompreis für Beleuchtungszwecke mit 499 K 71 h und für Kraft- und alle übrigen Zwecke mit 299 K 83 h je für eine Hektowattstunde festgesetzt; der Durchschnittspreis für den in dieser Woche abgelesenen Verbrauch beträgt daher einschließlich

der Wasserkraftabgabe und der Warenumsatzsteuer bei sechswöchentlicher Verrechnung für Licht 503 K, für Kraft 307 K, bei dreiwöchentlicher Verrechnung für Licht 521 K und für Kraft 313 K für je eine Hektowattstunde.

(P. 3. 6234, E. B. 1925.) Für den Ableseabschnitt vom 23. bis 30. Juni 1923 wird der Gaspreis mit 2082 K 16 h für den Kubikmeter festgesetzt; der Durchschnittspreis für den in dieser Woche abgelesenen Verbrauch beträgt daher einschließlich der Wasserkraftabgabe und der Warenumsatzsteuer 2140 K für den Kubikmeter.

Berichterstatler StR. Breitner:

(P. 3. 6211, M. D. L. 104.) Der Annahme des Vergleichsangebotes des Klägers Wirtschaftsbefizers Johann Kraft dahingehend, daß er gegen die Zahlung einer Entschädigung im Betrage von 1,8 Millionen Kronen und Tragung der gesamten Prozeßkosten im ungefähren Betrage von 1 Million Kronen auf alle weiteren ihm infolge der am 23. Mai 1920 erfolgten Beschädigung seines Pferdes durch die n.-ö. Landesbahnen zustehenden Ansprüche verzichtet, wird zugestimmt. (Als Landesreg.)

(P. 3. 6255, M. Abt. 4, 2247.) Der Magistrat wird ermächtigt, bei Ausfolgung von Kautionen bis zum Betrage von 50.000 K an städtische Kontrahenten von der Beibringung der Erlagscheine gegen Ausstellung von Haftungserklärungen abzuweichen.

(P. 3. 6256, M. Abt. 4, 2274.) 1. Die Drucklegung der in Ausführung des Gemeinderatsbeschlusses vom 1. Juni 1923, P. 3. 5080, aufzunehmenden Forderungsanleihe wird an die Firma Waldbheim-Eberle A.-G. zum Preise von 305 K per Obligation ohne Serierung bei einer Mindestauflage von 180.000 Stück Obligationen begeben.

Dieser Preis bleibt fix bis 15. Juli 1923 und erhöht sich von da ab im gleichen Prozentsatze, in dem nachweisbar eine Lohnsteigerung eingetreten ist.

2. Der Magistrat wird beauftragt, dem Wunsche der Association Nationale, eine Auslösung der Forderungsanleihe nach Nummern vorzunehmen, Rechnung zu tragen.

(P. 3. 6253, M. Abt. 4, 1414.) Die von der Deutschen Bank angebotenen Konditionen für den Zinsendienst und Einlösedienst der an deutsche Städtebesitzer aus dem Anlasse der vorzeitigen Einlösung des Investitionsanlehens vom Jahre 1902 hinaus gegebenen Schatzscheine werden genehmigt.

(P. 3. 6254, M. Abt. 4, 2166.) Die seitens der Pariser Zahlungsstellen für die Durchführung der Umtauschmanipulation und den Zinsendienst des Investitionsanlehens vom Jahre 1902, beziehungsweise der Forderungsanleihe vorgeschlagenen Konditionen werden genehmigt.

Berichterstatter StM. Speiser:

Folgende städtische Angestellte werden antragsgemäß in den bleibenden Ruhestand versetzt:

(P. 3. 6216, M. Abt. 2, 442/22) Verwaltungsoberkommissär Rudolf Schar;

(P. 3. 5984, M. Abt. 2, 5824) Verwaltungsoberkommissär Max Wintersteiner;

(P. 3. 5979, M. Abt. 2, 6271) Wasserleitungswerkmeister Karl Gödel;

(P. 3. 5980, M. Abt. 2, 6635) Wasserleitungsoberaufseher Josef Dugler;

(P. 3. 5981, M. Abt. 2, 6276) Oberrechnungsrat Gustav Seidl;

(P. 3. 5982, M. Abt. 2, 4743) Oberrechnungsrat Franz Hartmann;

(P. 3. 5983, M. Abt. 2, 6940) Rechnungsrat Alfred Grillmaier;

(P. 3. 5985, M. Abt. 2, 5887) Pflegevorsteher Franz Zellinger;

(P. 3. 5986, M. Abt. 2, 6255) Pfleger Ignaz Schörgenhofer;

(P. 3. 5987, M. Abt. 2, 7243) Oberaufseher Josef Nichtawitz;

(P. 3. 5989, M. Abt. 2, 5257) Pflegerin Marie Martinsich, geb. Schügerl;

(P. 3. 5992, M. Abt. 2, 4377) Mahnbote Franz Egelseer;

(P. 3. 5993, M. Abt. 2, 4280) Mahnbote Viktor Barries;

(P. 3. 5994, M. Abt. 2, 5850) Inspektor Richard Rößel;

(P. 3. 5995, M. Abt. 2, 6253) Oberschulwart Leopold Hieberger;

(P. 3. 5990, M. Abt. 2, 4000) Mahnbote Josef Rüttler;

(P. 3. 5991, M. Abt. 2, 346) Marktaufseher Karl Mandl;

(P. 3. 5988, M. Abt. 2, 6250) Pflegerin Theresie Schinner;

(P. 3. 6211, Str. B. 9, 27) Bizeinspektor der Straßenbahnen Otto Gaul (Verleihung des Titels „Inspektor der städtischen Straßenbahnen“);

(P. 3. 6215, M. Abt. 2, 2906) Bauinspektor Ing. Emil Barnert (zeitlicher Ruhestand auf die Dauer eines Jahres);

(P. 3. 6217, M. Abt. 2, 6449) Oberamtsrat Emil Pellischel (volle Anerkennung des Gemeinderates in Würdigung der langjährigen vorzüglichen Dienstleistung);

(P. 3. 6219, M. Abt. 2, 596) Kanzleioberoffizial Viktor Biewehr;

(P. 3. 6218, M. Abt. 2, 6707) Amtsrat Kanzleidirektor Julius Berger (volle Anerkennung des Gemeinderates in Würdigung der langjährigen vorzüglichen Dienstleistung);

(P. 3. 6220, M. Abt. 2, 6889) Straßenarbeiter Franz Schreder;

(P. 3. 5996, M. Abt. 2, 7854) Straßenaufseher Adolf Schimko;

(P. 3. 5997, M. Abt. 2, 7859) Straßenarbeiter Franz Schröder;

(P. 3. 5998, M. Abt. 2, 7830) Straßenarbeiter Julius Röder;

(P. 3. 5999, M. Abt. 2, 7831) Straßenarbeiter Emanuel Laslowitz;

(P. 3. 6000, M. Abt. 2, 7833) Straßenarbeiter Franz Steindl;

(P. 3. 6201, M. Abt. 2, 7882) Straßenarbeiter Andreas Stiederandl.

(P. 3. 6272, M. D. 4016.) Dem technischen Inspektor Architekten Josef Scheiner wird in Anerkennung seiner bei Schaffung des Volksjugendheimes im Gartoryskloffe entfalteten ausgezeichneten Tätigkeit der Titel „Stadtbaurat“ verliehen.

(P. 3. 5978, M. Abt. 1, 423.) Den an den allgemeinen Mittelschulen in Verwendung stehenden Leitern und Lehrpersonen werden für das zweite Semester des Schuljahres 1922/23 Remunerationen im Höchstbetrage von 35 Millionen Kronen bewilligt, welche nach dem wöchentlichen Stundenmaß und als

Entschädigung aus besonderen Anlässen in der vom Stadtschulrate vorgeschlagenen Weise zu verteilen sind.

(P. 3. 12432/22, St. Sch. R. I, 6274/22.) Dem angesuchten Dienstaufseher des Schulleiters in Neufiedl Alois Konvicka mit dem Volksschullehrer an der R. B. Sch. 16. Wilhelminenstraße 94 Franz Schmid wird nicht zugestimmt.

(P. 3. 1535, St. Sch. R. I, 7292/22.) Dem angesuchten Dienstaufseher der Volksschullehrerin an der M. B. Sch. 20. Greifengasse 29 Sylvia Bartel mit der definitiven Lehrerin in Straß Aloisia Ureid wird nicht zugestimmt.

(P. 3. 6213, E. B. 1379.) Der Witwe nach dem im Kriege gefallenen Inhabanten der städtischen Elektrizitätswerke Franz Karl wird auf die Dauer der Bedürftigkeit eine fortlaufende außerordentliche Zuwendung (Kriegswidmung) im Ausmaße eines nach dem Index der Unternehmungsangestellten veränderlichen Betrages von 800 K monatlich mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 1923 bewilligt.

(P. 3. 6214, E. B. 1574.) Für die bei Mietinstallationsanlagen außer der normalen täglichen Dienstzeit durchgeführten Erhebungen wird per Anlage eine Pauschalgebühr von 2000 K bewilligt.

(P. 3. 5976, M. D. 3930.) Der Schulwart Josef Bader wird in Anerkennung seiner pflichteifrigen Dienstleistungen auszeichnungswürdig ad personam unter Anwendung des Gemeinderatsbeschlusses vom 7. Oktober 1921, P. 3. 11421, mit Wirksamkeit von dem der Beschlussfassung folgenden Monatsersten an zum Oberschulwart in der Gruppe V ernannt.

(P. 3. 5312, Penf. R. 853.) a) Für den Monat Mai 1923 wird die gemäß Anhang D der Satzungen der Pensionskasse errechnete Indexziffer von 77 Einheiten genehmigend zur Kenntnis genommen. b) Für den 1. Juni 1923 ist das 122fache der Grundbezüge auszusahlen, welche sich unter Zugrundelegung von Pensionsbemessungsgrundlagen gemäß Anhang II, Punkt 4 der Satzungen für Neupensionsparteien und von Pensionsbemessungsgrundlagen im Ausmaße von 75 Prozent der Erstgenannten für die im § 1 der Satzungen unter Punkt 4, lit. b genannten Personen ergeben. Von diesem 122fachen der Grundbezüge sind 37,4 Einheiten als Restzahlung für den Monat Mai 1923, ferner je 10 Prozent Zuschlag dieser und der Anzahlung im Monate Mai 1923, das ist $3,7 + 3,9 = 7,6$, ferner die vorläufige Anzahlung für den Monat Juni 1923 von 77 Einheiten anzuweisen.

Folgende provisorische Lehrpersonen werden gemäß dem Antrage des Stadtschulrates im Vorrückungswege zu Volksschullehrern, beziehungsweise Lehrerinnen ernannt:

(P. 3. 6204, St. Sch. R. I, 3098) Josef Böhm;

(P. 3. 6205, St. Sch. R. I, 3097) Wilhelm Appel;

(P. 3. 6206, St. Sch. R. I, 3605) Alfred Halbritter;

(P. 3. 6207, St. Sch. R. I, 3566) Rosalie Otto;

(P. 3. 6208, St. Sch. R. I, 3475) Marie Puluj;

(P. 3. 6209, St. Sch. R. I, 3467) Anna Hotschel;

(P. 3. 6210, St. Sch. R. I, 3389) Marie Rößbauer.

Dem Gemeinderate, beziehungsweise Landtage werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter StB. Emmerling:

(P. 3. 6239, Str. B. 536/9.) Pflasterherstellung auf der Einsteigstelle der Bellariaschleife in der Reitallee.

(P. 3. 6237, L. U. 201.) Nachtragskredit für den Tischlereibetrieb der Leichenbestattung.

(P. 3. 6231, E. B. 3867.) Umbau der Schalthäuser 2. Innstraße und 18. Begetnergasse.

(P. 3. 6230, E. B. 3890.) Ausbau der Unterstation Floridsdorf und der Gleichrichterstation Rodaun.

(P. 3. 6228, Brh. 26.) Anschaffung von Vierkisten.

(P. 3. 6227, Brh. 23.) Ankauf von Depot- und Streifwagen.

(P. 3. 6226, Brh. 22.) Gebindeanschaffung.

(P. 3. 6225, Lgh. 577.) Umbau der Verbindungsgleise zwischen Prater- und Raianlage, Verlegung des Abzweiggleises des Kühlagerhauses.

(P. Z. 6224, Lgh. 636.) Herstellung einer Zentralheizungsanlage in der Prateranlage.

(P. Z. 6229, Brh. 24.) Anschaffung eines Vierdruckreglers.

(P. Z. 6247, Str.B. 689) Anschaffung von 60 Triebwagenmotoren und von 120 Fahrhaltern.

(P. Z. 6232, Zill. 3730.) Herstellung einer Trinkwasserleitung bei den Arbeiterwohnhäusern in Neufeld.

(P. Z. 6246, Str.B. 1783.) Umgestaltung der Entleerungsanlage in Simmering.

(P. Z. 6244, Str.B. 756/12.) Anschaffung von 40 anhängbaren Schneepflügen.

(P. Z. 6245, Str.B. 1759/3.) Anlauf der Schleppbahnen zum Nordbahnhof, Westbahnhof und Aspangbahnhof von der Sachdemobilisierung.

(P. Z. 6243, Str.B. 674/11.) Einrichtung von weiteren 11 Straßenbahnweichen mit elektrischen Stellvorrichtungen.

(P. Z. 6269, Lgh. 504.) Haftungserklärung für einen Kollredit zugunsten der Lagerhäuser. (11 StRe. anwesend.)

(P. Z. 5973, Lgh. 612.) Nachtrag I zum Gebührentarife der Lagerhäuser.

Rechnungsschlüsse für das Jahr 1922:

(P. Z. 5548, Brh. 22.) Brauhaus.

(P. Z. 5960, Z.U. 179.) Leichenbestattung.

(P. Z. 5961, G.W. 1845.) Gaswerke.

(P. Z. 5962, Lgh. 559.) Lagerhäuser.

(P. Z. 5963, G.W. 123.) Ankündigungsunternehmung.

(P. Z. 5964, Str.B. 1488/4.) Straßenbahnen.

(P. Z. 5965, G.W. 2663.) Elektrizitätswerke.

(P. Z. 5959, Kontr.A. 2208.) Bericht des Kontrollamtes zu den Bilanzen pro 1922 der städtischen Unternehmungen.

Berichterstatter StR. Breitner:

(P. Z. 6251, M.Abt. 4, 1995.) Subvention für die Wiener Freiwillige Rettungs-Gesellschaft.

(P. Z. 6252, M.Abt. 4, 2254.) Zeichnung von Oesterreichischer Völkerbundanleihe.

Berichterstatter StR. Siegel:

(P. Z. 6262, M.Abt. 22, 953.) Beteiligung des Stadtbauamtes an der Kleingarten-, Siedlungs- und Wohnbauausstellung.

(P. Z. 6263, M.Abt. 25, 1234.) Zuschußkredit für die Errichtung eines Sonnen- und Luftbades am Prapfentwald im 19. Bezirke.

(P. Z. 6264, M.Abt. 26, 2477.) Neueindeckung eines Traktes der Hauptfeuerwache 1. Am Hof.

(P. Z. 6265, M.Abt. 28, 640.) Holzstöckelpflasterung am Getreidemarkt.

(P. Z. 6266, M.Abt. 28, 776.) Straßenherstellung und Neupflasterung der Döwalgasse im 12. Bezirke.

(P. Z. 6267, M.Abt. 28, 1453.) Straßenherstellung an der Elisabethallee im 12. Bezirke.

(P. Z. 6278, M.Abt. 30, 2590.) Zuschußkredit für die neuen Autolehrzüge für die Straßenreinigung.

(P. Z. 5966, M.Abt. 40, 452.) Gesetzentwurf betreffend die Abänderung des Kanaleinmündungsgebührengesetzes.

(P. Z. 6203, M.Abt. 17, 882.) Baulinienantrag für einem Teil der Prager Straße und der Rußbergstraße in Strebersdorf, 21. Bezirk.

(P. Z. 6270, B.D. 1451.) Stockwerksaufbau auf dem Schulgebäude 19. In der Krim 6.

Berichterstatter StR. Korda:

(P. Z. 5608, M.Abt. 45, 4705.) Schotterentnahme aus den städtischen Gründen an der Engerthstraße im 2. Bezirke durch die städtischen Straßenbahnen.

(P. Z. 5958, M.Abt. 55, 5613.) Erwerb des Bauplatzes Hernaller Hernaller Hauptstraße, Ecke Bergsteiggasse.

Berichterstatter StR. Speiser:

(P. Z. 5972, G.W. 1586.) Abänderung des Kollektivvertrages der städtischen Gaswerke.

(P. Z. 6250, M.Abt. 30, 1452.) Regelung der Mehrleistungszulagen für das nichtärztliche Sanitätspersonale.

(P. Z. 5849.) Erhöhung der Ehrenpensionen weiblicher Angehörigen von verstorbenen städtischen Funktionären.

(P. Z. 6223, Lgh. 278/5.) Aenderung des Kollektivvertrages der Lagerhäuser.

(P. Z. 5968, M.Abt. 2, 7961.) Gesetzentwurf betreffend Lehrerdienstgesetz. (Der Antrag des StR. Rummelhardt auf Uebermittlung des Gesetzentwurfes an den Stadtschulrat zur Begutachtung wird abgelehnt. Der Ausschußantrag wird mit folgenden Aenderungen genehmigt: Zu § 44: Im zweiten Absätze hat es an Stelle der Worte „des Jahresgehaltes“ richtig zu lauten „der Jahresbezüge“. Zu § 121: Der erste Absatz hat richtig zu lauten: „(1) Innerhalb der im § 120, Absatz 2, bezeichneten Frist kann die beschuldigte Lehrperson höchstens ein Mitglied des Disziplinarsenates — den Vorsitzenden ausgenommen — ablehnen, wenn sie gegründete Zweifel an dessen Unbefangenheit hat.“ Zu § 134: In der letzten Zeile hat es an Stelle der Worte „die Verhängung einer Disziplinarstrafe zu begründen“ richtig zu lauten „die Verhängung einer Ordnungs-, beziehungsweise strengeren Ordnungs- oder einer Disziplinarstrafe zu begründen“. Zu § 135: An Stelle der Worte „den Freispruch zu begründen“ hat es richtig zu lauten „den Freispruch oder eine mildere Strafe zu begründen“.)

Berichterstatter StR. Weber:

(P. Z. 6261, M.Abt. 14, 1790.) Zuschußkredit zur Deckung des Mehrerfordernisses an Arbeitslosenversicherungsbeiträgen der Gemeinde Wien.

Ausschuß für technische Angelegenheiten. Bericht

über die Sitzung vom 13. Juni 1923.

Vorsitzender: Die GRe. Rörbier, Karl Schmid und Ing. Viber.

Amtsf. StR.: Siegel.

Anwesende: Die GRe. Angeli, Kopřiva, Ing. Prohaska, Schneider, Schück, Smutny, Strohmayr und Wettengel; ferner Stadtbauinsp. Ing. Fiebigler, SenatsR. Ing. Voit, die Ob.StadtbauR. Ing. Hafner, Ing. Brabbee, Ing. Fiedler, Ing. Hartl, Ing. Hula, und Ing. Schönbrunner, Ob.Mag.R. Dr. Wolf und Mag. Roder. Newole.

Entschuldigt: GR. Drechsler.

Beurlaubt: GR. Rudolf Müller (17.).

Schriftführer: Stadtbauinsp. Ing. Rißler.

GR. Rörbier eröffnet die Sitzung.

(Z. 1138, M.Abt. 23, 999.) Die Zimmermannsarbeiten für den Neubau der Volkswohnungshäuser 21. Fußgasse werden den Wiener Holzwerken, Arsenal, übertragen. Die besonderen Bedingungen für die Zimmermannsarbeiten werden genehmigt.

(Z. 1158, M.Abt. 23, 1611.) Die Malerarbeiten für die Stiegenhäuser des Baues 12. Längenseldgasse 68 werden den Wiener Maler- und Anstreicherwerken übertragen.

(Z. 1160, M.Abt. 27, 1888.) Für die Einrichtung der elektrischen Beleuchtung im städtischen Wohnhausbau 20. Vorgartenstraße wird ein bedeckter Betrag von 65 Millionen Kronen genehmigt. Die Ausführung der Installationsarbeiten wird an die Firma „Ericson“, österreichische Elektrizitätsaktiengesellschaft, übertragen. Der Hausanschluß ist von den städtischen Elektrizitätswerken durchzuführen.

(Z. 1164, M.Abt. 23, 1024.) Die für das Volkswohnhaus 18. Staudgasse erforderlichen Spenglerarbeiten werden an die Firma Ignaz Stoppel vergeben. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(3. 1175, M. Abt. 27, 1994.) Für die Einrichtung der elektrischen Beleuchtung und der Bligableitungsanlage für die Erholungsstätte für Leichterkrankte im 17. Bezirke, Kreuzwiese, wird ein bedeckter Betrag von 60 Millionen Kronen genehmigt. Die Ausführung der Installationsarbeiten wird der Firma Oesterreichische Schuckertwerke übertragen. Der Anschluß an das städtische Kabelnetz wird von den städtischen Elektrizitätswerken durchgeführt.

(3. 1179, M. Abt. 32, 1003.) Die mit Beschluß des Gemeinderatsausschusses für technische Angelegenheiten vom 5. April 1923, 3. 585, genehmigte Vergebung der Ziegels- und Zementabfuhr für den Bau 19. Schegargasse an die Firma Th. Spitz wird aufgehoben und selbe der Firma Josef Vater übertragen.

(3. 1180, M. Abt. 32, 1006.) Die mit Beschluß des Gemeinderatsausschusses für technische Angelegenheiten vom 9. Mai 1923, 3. 833, erfolgte Vergebung der Ziegelabfuhr für den Bau 12. Ratschkygasse an die Firma Th. Spitz wird aufgehoben und selbe der Firma Hermann Reuther übertragen.

(3. 1181, M. Abt. 23, 1029.) Die Zimmermannsarbeiten beim Neubau des städtischen Volksschulhauses im 16. Bezirke, Bachgasse 12, werden der Firma Wiener Holzwerke übertragen. Die besonderen Bedingungen für die Zimmermannsarbeiten werden genehmigt.

(3. 1182, M. Abt. 23, 1124.) Die für das Volkswohnhaus 18. Staudgasse erforderlichen Dachdeckerarbeiten werden an die gemeinnützige Baugesellschaft „Grundstein“ vergeben. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(3. 1192, M. Abt. 23, 1081.) Die Dachdeckerarbeiten für den Neubau der Volkswohnungshäuser 21. Zugasse werden der gemeinnützigen Baugesellschaft „Grundstein“ m. b. H. übertragen. Die besonderen Bedingungen für Ziegeldachdeckerarbeiten werden genehmigt.

(3. 1195, M. Abt. 32, 1021.) Die Beschaffung von diversen Steingutrohren und gebrauchten Klinkerziegeln wird mit einem bedeckten Kostenaufwande von 17 Millionen Kronen genehmigt. Die Lieferung wird der Firma Ing. Gustav Kühnel übertragen.

(3. 1196, M. Abt. 32, 1020.) In Ergänzung des Beschlusses des Gemeinderatsausschusses für technische Angelegenheiten vom 22. März 1923, 3. 474, wird ein Nachtragskredit von 32.298.290 K und die Beschaffung von Teerprodukten im Gesamtbetrage von 200 Millionen Kronen, welche Beträge in den diesbezüglichen Sachkrediten bedeckt sind, genehmigt. Die Lieferung wird der Firma „Teerag“ übertragen.

(3. 1199, M. Abt. 26, 2712.) Die baulichen Herstellungen in der Hauptfeuerwache 1. Am Hof 10 zwecks Schaffung eines Museums der städtischen Feuerwehr werden mit einem Kostenbetrage von 20 Millionen Kronen genehmigt. Die hierbei erforderlichen Fußbodenherstellungen werden der Firma Brüder Engel übertragen.

(3. 1201, M. Abt. 24, 1243.) Die Lieferung von 98 transportablen Herden für die Notwohnungen im Arsenal wird der Firma Wilhelm Herr, die Aufstellung der 98 Herde und Beigabe des erforderlichen Zubehörs sowie die Herstellung von sechs Waschküchenherden samt Kesseln und weiterem Zubehör den städtischen Werkstätten übertragen.

GR. Schmid übernimmt den Vorsitz.

Berichterstatter GR. Popfiba:

(3. 1159, M. Abt. 26, 2420.) Die notwendigen Instandsetzungsarbeiten im städtischen Amtshause 20. Brigittaplatz 10 werden mit dem bedeckten Kostenbetrage von 195 Millionen Kronen genehmigt. Die Anstreicherarbeiten werden an die Firma Karl Weibel und die Zimmer-, beziehungsweise Dekorationsmalersarbeiten an die Firma Adolf Kühnlorf übertragen. Die übrigen Arbeiten sind durch das Stadtbauamt teils an die ständigen städtischen Unternehmer, teils im Wege freier Vereinbarung zu vergeben.

(3. 1166, M. Abt. 26, 1613.) Die Vergebung der Abtragung eines Teiles der städtischen Biegungsschl. 6. Mollardgasse 32 an die Baugenossenschaft „Fortschritt“ wird genehmigt.

(3. 1183, M. Abt. 26, 2624.) Die Vornahme von Instandhaltungsbauarbeiten in den städtischen Kindergartengebäuden des 2., 3.,

5., 6. und 9. Bezirkes im bedeckten Kostenbetrage von 26 Millionen Kronen wird genehmigt. Die Arbeiten sind, soweit sie nicht von den ständigen städtischen Unternehmern besorgt werden, vom Stadtbauamt im kurzen Wege zu vergeben.

Berichterstatter GR. Schneider:

(3. 1120, M. Abt. 28, 1180.) Die Holzpfasterinstandsetzungen im 1. Bezirk, Lugeß, 4. Bezirk, Karlsplatz, 3. Bezirk, Löwengasse, 7. Bezirk, Neustiftgasse, 8. Bezirk, Lange Gasse, 9. Bezirk, Bazarettgasse und 11. Bezirk, Rinnböckstraße werden mit den bedeckten Kostenbeträgen von 135, 200, 250, 115, 460, 300 und 90 Millionen Kronen genehmigt. Die Erd- und Pflasterungsarbeiten ohne Sand- und ohne Zementfuhrwerk werden für die Neustiftgasse dem Pflasterermeister Franz Kreitner, für den Karlsplatz der Firma „Grundstein“, für die anderen Arbeiten dem Pflasterermeister Karl Thraßel übertragen. Die Sand- und Zementzufuhr ist vom städtischen Kraftwagenbetriebe zu besorgen. Die Holzpfasterungen am Lugeß, am Karlsplatz, in der Löwengasse und in der Lange Gasse werden der Firma Guido Rütgers, jene in der Neustiftgasse, Bazarettgasse und Rinnböckstraße der Firma Schrabeg & Komp. übertragen.

(3. 1156, M. Abt. 33, 1146.) Die Verklärung der Verhängung des beweglichen Rechenges am Wienflußperrwerk mit dem Kostenfordernisse von 2.725.000 K wird genehmigt. Die hierzu erforderlichen Schlosserarbeiten werden den städtischen Werkstätten übertragen.

(3. 1169, M. Abt. 28, 1380.) Die Regulierung und Neupflasterung der Engerthstraße von der Ausstellungsstraße bis zur Dr. Ratterer-Gasse im 2. Bezirke wird nach dem Entwurfe des Stadtbauamtes mit dem bedeckten Kostenbetrage von 700 Millionen Kronen genehmigt. Die Ausführung der Erd- und Pflasterungsarbeiten sowie der Baumeisterarbeiten wird der Bauunternehmung Ing. Hans Bachner und die Betonrohrlieferung der Firma „Steinag“ übertragen.

(3. 1174, M. Abt. 33, 1162.) Den Ansuchen der gemeinnützigen Bau- und Siedlungsgenossenschaft „Reformsiedlung Eden“, des Fritz Dabel und Josef Bischl um Ueberlassung von zusammen 520 m² Anschwemmungsmaterial aus den Wienflußregulierungsanlagen wird unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen stattgegeben.

(3. 1178, M. Abt. 32, 1004.) Für die Beschaffung von circa 1.786.000 Stück Pflastersteinen verschiedener Sorten wird ein bedeckter Gesamtkostenbetrag von 20.684.296.000 K genehmigt. Die Lieferung wird nach den Magistratsanträgen vergeben.

(3. 1184, M. Abt. 28, 399.) Der Verkauf von rund 6000 kg Gussasphaltmaterial, welches bei der Regulierung der Volksmann-gasse im 9. Bezirke rückgewonnen wurde, zum Preise von 150 K per Kilogramm an die Firma „Daga“ wird genehmigt.

(3. 1185, M. Abt. 28, 1586.) Für die Durchführung laufender Erhaltungsarbeiten an den Holzpfasterstraßen wird ein bedeckter Sachkredit von 800 Millionen Kronen genehmigt.

(3. 1186, M. Abt. 28, 1585.) Die Instandsetzung der Stützmauer 1. Naglergasse 8/10 im laufenden Wege durch den Maurermeister Josef Foit wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 4 Millionen Kronen genehmigt.

(3. 1187, M. Abt. 28, 1490.) Für die Räumung der Steinplätze 19. Bannergasse 3, 12. Altmahergasse 63 und 20. Kludygasse 16 werden die bedeckten Gesamtkosten im Betrage von 12 Millionen Kronen genehmigt.

(3. 1197, M. Abt. 31, 651 u. 906.) Dem Ansuchen des Michael Ried, 12. Schönbrunner Straße 276, um Abschreibung der für die Mehrräumung der Senkgrube im Jahre 1922 mit 156.640 K in Anrechnung gebrachten Räumungsgebühr wird Folge gegeben.

(3. 1161, M. Abt. 34 a, 2914.) Behufs Anschlusses der hochgelegenen Bezirksstelle nächst der Josefsbader Straße und Westbahnstraße an das Versorgungsbereich des Behälters „Breitensee“ wird die Herstellung einer 200 mm weiten Rohrverbindung zwischen den bestehenden 200 mm weiten und 395 mm weiten Rohrsträngen der Hochquellenleitung vom äußeren zum inneren

Verhensfelder Gürtel genehmigt. Für diese Herstellungen wird ein bedeckter Betrag von 55 Millionen Kronen bewilligt. Die Arbeiten sind von den Unternehmern für die laufenden Erhaltungsarbeiten auszuführen.

(3. 1167, M. Abt. 34 a, 2948.) Die Anschaffung von sechs Ueberfallmeßapparaten im bedeckten Kostenbetrage von 13.455.000 K und von sechs Stück 20 mm Waffetmessern im bedeckten Betrage von 5.8 Millionen Kronen wird genehmigt.

Berichterstatter GN. Smutny:

(3. 1151, M. Abt. 27, 1543.) 1. Die Herstellung einer öffentlichen elektrischen Beleuchtung im 19. Bezirke Josef Friedl-Gasse mittels drei bis 10 Uhr abends brennenden Glühlampen mit dem bedeckten Kostenverforderniß von 32 Millionen Kronen wird genehmigt. 2. Daß von First Vienna Footballklub gestellte Anerbieten, bei Verwendung von der Gemeinde Wien beizustellenden eisernen Lichtmasten zu den tatsächlichen Herstellungskosten der Beleuchtungsanlage die Hälfte, das ist 16 Millionen Kronen, unter den gleichen Bedingungen wie für die Straßenbaukosten beizutragen, wird angenommen. 3. Die Arbeiten für die elektrische Installation werden den Oesterr. Siemens-Schuckertwerken und die Aufstellung der Lichtmasten den Baumeistern Böchner & Helmer übertragen.

(3. 1162, M. Abt. 27, 2428.) Die Einrichtung der elektrischen Beleuchtung in den Schulen 1. Stubenbakerl 3, 2. Weintraubengasse 13, 2. Czerninplatz 3, 2. Holzhausergasse 5/7, 4. Preßgasse 24, 6. Stumpergasse 56, 7. Zieglergasse 49, 9. Glasergasse 8 wird mit dem bedeckten Gesamtkostenverforderniß von 700 Millionen Kronen genehmigt. Die Installationsarbeiten werden nach den Magistratsanträgen vergeben.

(3. 1193, M. Abt. 24, 1426.) Die Aufstellung von Waschküchenherden in den Wohnungsbauten 2. Engerthstraße-Jungstraße, 10. Trierer Straße, 11. Borststraße, 16. Penninggasse, 17. Walderichgasse, 18. Staudgasse, 19. Schegargasse, 20. Vorgartenstraße, 21. Justizstraße und Schmelz wird mit einem bedeckten Gesamtkostenbetrage von 72.150.000 K genehmigt. Die Lieferung des Eisengerätes und der kupfernen Kessel für die Waschkesselherde wird den städtischen Werkstätten übertragen.

(3. 1194, M. Abt. 24, 1288.) Die Lieferung von 30 transportablen Herden für angeforderte Wohnungen gegen jeweiligen Einzelabbezug wird der Firma Zimmermann's Nachfolger, die Aufstellung der Herde, Beigabe der Rauchrohre, Bodenbleche etc. den städtischen Werkstätten übertragen.

Berichterstatter GN. Rörbler:

(3. 1163, M. Abt. 26, 2394.) Für die Umdeckung des Turmes der Schule 2. Feuerbachstraße 1 werden die bedeckten Kosten von 24 Millionen Kronen bewilligt. Die Arbeiten sind von den Erstherrn für die laufenden Arbeiten auszuführen.

(3. 1165, M. Abt. 26, 2432.) Die notwendigen Instandsetzungsarbeiten in den Schulgebäuden 19. Grinzinger Straße 59, 61 und Pyrlergasse 16 werden mit dem bedeckten Kostenbetrage von zusammen 92.9 Millionen Kronen genehmigt. Die Anstreicherarbeiten im Schulgebäude 19. Grinzinger Straße 59 werden an Leopold Spiller, in der Schule Grinzinger Straße 61 an Fritz Meda, die Zimmermalerverbeiten in den Schulen Grinzinger Straße 61 und Pyrlergasse 16 an Danek und Fischer übertragen. Alle übrigen Arbeiten sind durch die Kurrentersterher durchzuführen, beziehungsweise durch das Stadtbauamt im Wege freier Vereinbarung zu vergeben.

(3. 1171, M. Abt. 26, 2431.) Die notwendigen Instandsetzungsarbeiten in den Schulgebäuden 17. Hernalser Hauptstraße 100, Jörgersstraße 36 und Kindermannsgasse 1 werden mit dem bedeckten Kostenbetrage von 266.8 Millionen Kronen genehmigt. Die erforderlichen Arbeiten werden nach den Magistratsanträgen vergeben.

(3. 1176, M. Abt. 26, 2543.) Die Instandsetzung des Turnsaaldeckes der Schule 21. Heldenplatz 2/3—Siegesplatz 26 wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 13.6 Millionen Kronen genehmigt. Die zugehörigen Zimmermannsarbeiten werden an Josef Peter und die Dachdeckerarbeiten an Rudolf Seifert übertragen.

(3. 1190, M. Abt. 26, 2457.) Die notwendigen Instandsetzungsarbeiten in den Schulgebäuden 4. Argentinierstraße 11, Phorusgasse 10, Preßgasse 24 und Schaumburgergasse 7, Walderichgasse 16, Starhembergstraße 8 werden mit dem bedeckten Kostenbetrage von zusammen 176.2 Millionen Kronen genehmigt. Die erforderlichen Arbeiten werden nach den Magistratsanträgen vergeben.

Berichterstatter GN. Schütz:

(3. 1146, M. B. A. 15, 2745 u. 3575.) Die der Kleingartenstelle der Stadt Wien, Ges. m. b. H., zu erteilende Bewilligung, auf Teilen der Parzellen Einl.-Z. 750, Kat.-Parz. 525 und 203/9, Einl.-Z. 622, Kat.-Parz. 330/1, Einl.-Z. 749, Kat.-Parz. 203/5 und 590, Einl.-Z. 855, Kat.-Parz. 589 und Einl.-Z. 588, Kat.-Parz. 303/44 (Eigentum des Bürgerspitalfonds) und auf Teilen der Kat.-Parz. 205, Einl.-Z. 242, Kat.-Parz. 352/1, Einl.-Z. 405 und auf der Kat.-Parz. 228/8, Einl.-Z. 807, Eigentum der Gemeinde Wien, an der Sorbaitgasse, Ecke Wurzbachgasse im 15. Bezirk bauliche Herstellungen vorzunehmen, wird bestätigt.

(3. 1148, M. B. A. 21, 2061.) Die dem Johann Staud zu erteilende Baubewilligung, auf dem Grundstücke Kat.-Parz. 170, Einl.-Z. 16 Grundbuch Floridsdorf, an der Rudolfsstraße im 21. Bezirk ein ebenerdiges Kleinhaus errichten zu dürfen, wird unter den vom Magistrat gestellten Bedingungen bestätigt.

(3. 1152, M. B. A. 14, 3245.) Die dem Alois Bodberger zu erteilende Bewilligung zur Errichtung einer provisorischen Werkstätte samt Kanzleiraum und eines Magazins auf der Realität Einl.-Z. 99 Grundbuch Sechshaus wird unter den vom Magistrat gestellten Bedingungen, insbesondere gegen einen von der Grundeigentümerin auszustellenden, grundbücherlich einzuberleibenden Demolierungsrevers, bestätigt.

(3. 1153, M. Abt. 36/40, 2577.) Die der Firma W. Bachmann & Komp., A.-G., zu erteilende Bewilligung, im Hause 6. Mollardgasse 30 bauliche Herstellungen unter Einhaltung der vom Magistrat gestellten Bedingungen vornehmen zu dürfen, wird bestätigt.

Berichterstatter GN. Strohmayr:

(3. 1147, M. Abt. 30, 5140.) Der Verkauf von zwei alten hölzernen Jagdwagen an die Gutsverwaltung in Eßlingen um den Betrag von zusammen 2.5 Millionen Kronen wird genehmigt.

(3. 1172, M. Abt. 30, 2681.) Der Austausch der zwei alten Fiat 10-Personenlastwagen gegen einen wenig gebrauchten, sehr gut erhaltenen Puchwagen Type VIII wird genehmigt.

GN. Ing. Biber übernimmt den Vorsitz.

Berichterstatter GN. Schmid:

(3. 1168, M. Abt. 25, 1230.) Die Lieferung von zehn Gartenbänken für das Sonnen- und Lustbad im Krappenswald im 19. Bezirk im bedeckten Betrage von 7.570.000 K wird der Firma August Kischelt's Erben übertragen.

Dem Gemeinderate werden nachstehende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter SN. Siegel:

(3. 1173, M. Abt. 30, 2590.) Zukaufkredit für die Fertigstellung und Inbetriebsetzung der neuen Autolehrzüge.

(3. 1200, M. Abt. 22, 953.) Zukaufkredit für die Anfertigung von Plänen und Perspektiven für die Kleingarten-, Siedlungs- und Wohnhausbauausstellung.

(3. 1141, BauD. 1550.) Entwurfsvorlage für die Siedlung 11. Weißenböckstraße.

Berichterstatter GN. Kopřiba:

(3. 1188, M. Abt. 26, 2477.) Neueindeckung eines Traktes der Hauptfeuerwache 1. Am Hof; Zukaufkredit.

Berichterstatter GN. Schneider:

(3. 1119, M. Abt. 28, 1453.) Herstellung der Straße 5 und 7 an der Eisbahnallee im 12. Bezirk; Revirement.

(3. 1170, M. Abt. 28, 776.) Straßenherstellung und Neupflasterung der Oswaldgasse von der Kabelfabrik bis zur Hoffingergasse im 12. Bezirk; Revirement.

(3. 1177, M. Abt. 28, 640.) Holzstöckelumpflasterung am Getreidemarkte im 4. Bezirke; Revirement.

Berichterstatter G. M. Schütz:

(3. 1157, M. Abt. 18, 882.) Baulinienbestimmung für einen Teil der Prager Straße und der Rußbergstraße im 21. Bezirke, Strebersdorf.

Berichterstatter G. M. Schmid:

(3. 1189, M. Abt. 25, 1234.) Errichtung eines Sonnen- und Luftbades „Am Krappentwaldl“; Zuschußkredit.

Dem Gemeinderate als Landtag wird folgendes Geschäftsstück vorgelegt:

Berichterstatter Ob. Mag. R. Dr. Wolf:

(3. 915, M. Abt. 40, 452.) Abänderung des Kanaleinmündungsgebührengesetzes.

Der Antrag des G. M. Ing. Viber auf Streichung der Worte „in seiner ganzen Fläche“ im § 6, Zeile 2 wird angenommen. Folgende Anträge des G. M. Ing. Viber werden abgelehnt:

1. Zu § 2, Absatz 1: Herabsetzung des Betrages von 400.000 auf 200.000 K.

2. Zu § 6: Herabsetzung des Betrages von 200.000 auf 100.000 K.

3. Zu § 7: Aufnahme der Bestimmung, daß für die bis zum 1. Jänner 1917 errichteten Bauten nur ein Zehntel der beantragten Gebühr festzulegen ist.

4. Zu § 10: Streichung des Wortes „keine“ vor „aufstrebende Wirkung“ in der letzten Zeile.

5. Zu Artikel II: Ersetzung des Wortes „dreifachen“ in der vorletzten Zeile durch das Wort „einfachen“.

Ausschuß

für

Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten.

Bericht

über die Sitzung vom 13. Juni 1923.

Vorsitzende: Die G. M. S. J. und J. Müller.

Amstf. St. R.: Kotrba.

Anwesende: W. B. Hof und die G. M. Alt, Feldmann, Leopoldine Gledel, Hackl, Hedorfer, Huber, Komrowsky, Linder, Bötsch, Preyer, Reiningner, Schmutzer, Franz Wismann, Johann Wismann, ferner die Ob. Mag. R. Dr. Wanschura und Dr. Hiebmanseder, Vet. Amstb. Dr. Juritsch und Marktamt. Dr. Winkler.

Entschuldigt: Die G. M. David und Grolig.

Schriftführer: Verw. Offizl. M. u. d.

Berichterstatter G. M. Hedorfer:

(3. 768, M. Abt. 46, 562.) In Angelegenheit der Neuverpachtung der städtischen Gastwirtschaft 11. Kaiser-Eberharder Straße 269 wird ein Komitee, bestehend aus den G. M. Alt, Hedorfer und Preyer, eingesetzt.

Berichterstatter G. M. Linder:

(3. 754, M. Abt. 46, 2254.) Die der Chorvereinigung „Franz Schubert“ mit Beschluß des Gemeinderatsausschusses VI vom 9. Juni 1922, 3. 743, sowie dem Sängerbund „Dreizehnlinden“ mit Beschluß des Gemeinderatsausschusses VI vom 4. Oktober 1922, 3. 1225, erteilte Bewilligung zur Mitbenützung des Sitzungssaales im Alten Rathaus, 1. Wipplingerstraße 8, wird ab 1. Juni 1923 widerrufen.

(3. 756, M. Abt. 46, 1763.) Die der Ortsgruppe 19 der Zentralorganisation der katholischen Frauen Oesterreichs erteilte Bewilligung zur Mitbenützung des großen Turnsaales und Turnhofes der R. B. Sch. 19. Hammer Schmidtgasse 26 an jedem Mittwoch und Freitag von 6 bis 9 Uhr abends wird dem christlich-deutschen Turnverein Döbling im gleichen Umfange übertragen.

(3. 764, M. Abt. 46, 2139.) Der bisher der Siedlungsgenossenschaft „Neuland“ vermietete Raum (Teil von top. Nr. 52) im Parterre des Amtshauses 1. Rathausstraße 14/16 wird gegen jederzeitigen Widerruf an die Siedlergruppe „Steinhof“ überlassen. Die jährliche Abnutzungsgebühr beträgt 72.000 K. Die Kosten der Beheizung und Beleuchtung sind zu erheben.

(3. 766, M. Abt. 46, 1508.) Die Mitbenützung von Schulräumen in der R. und M. B. Sch. 13. Muthsamgasse 1 durch die St. Vinzenz-Konferenz Breitensee wird widerrufen.

(3. 774, M. Abt. 46, 2234.) Dem Verbande sozialistischer Arbeiterjugend wird das weitere Benützungsrecht des Turnsaales der R. B. Sch. 14. Sechshäuser Straße 71 entzogen und dem Wiener Arbeiterturnverein die Mitbenützung dieses Turnsaales an jedem Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 7 bis 9 Uhr abends gestattet.

(3. 779, M. Abt. 46, 1860.) Ueber Ersuchen der Eigentümerin des Hauses 4. Schwindgasse 7 gibt die Gemeinde Wien die Zustimmung zur Anbringung von zwei Fensteröffnungen in der gegen den Schulhof der benachbarten Schule 4. Argentinierstraße 11 gelegenen Feuermauer gegen Einhaltung der vom Magistrat gestellten Bedingungen.

Folgende Schul- und Amtsräume werden Vereinen und Korporationen zur Verfügung gestellt:

(3. 755, M. Abt. 46, 1803.) Dem Vereine der Lehrer und Lehrerinnen an allgemeinen Volksschulen mit tschechischer Unterrichtssprache der Zeichensaal der M. B. Sch. 8. Josefstädter Straße 95 zweimal monatlich an einem Werktag — ausgenommen Samstag — von 7 bis 9 Uhr abends;

(3. 757, M. Abt. 46, 251) der christlich-deutschen Turngemeinde Josefstadt, Wien 8, in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal der R. B. Sch. 8. Zeltgasse 7 an jedem Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von halb 7 bis 9 Uhr abends;

(3. 758, M. Abt. 46, 953) der fachlichen Fortbildungsschule der Tapezierer der leerstehende Raum Nr. 4 der R. B. Sch. 2. Weintraubengasse 13 an zwei Werktagen — ausgenommen Samstag — von 2 bis 6 Uhr nachmittags;

(3. 759, M. Abt. 46, 56) dem Turnverein Neustift am Walde—Salmannsdorf in Abänderung des Beschlusses des Gemeinderatsausschusses VI vom 11. Mai 1922, 3. 618, der Turnsaal der R. und M. B. Sch. 18. Tellesgasse 2 an jedem Montag und Freitag von 7 bis 9 Uhr und an jedem Dienstag und Donnerstag von 6 bis 8 Uhr abends;

(3. 760, M. Abt. 46, 1915) der Elternvereinigung der allgemeinen Volksschule mit tschechischer Unterrichtssprache 11. Brehmstraße 9 zwei Lehrzimmer obiger Volksschule an zwei Werktagen — ausgenommen Mittwoch und Samstag — von 2 bis 4 Uhr nachmittags;

(3. 761, M. Abt. 46, 297) dem Ausschusse der kaufmännischen Fortbildungsschule des Wiener Handelsstandes in teilweiser Abänderung des Stadtratsbeschlusses vom 28. Juni 1917, 3. 6478, vier Lehrzimmer der R. B. Sch. 21. Rahlgasse 8 an zwei Werktagen — ausgenommen Mittwoch und Samstag — von halb 8 bis 6 Uhr nachmittags und ein Lehrzimmer einmal wöchentlich von 6 bis 8 Uhr abends;

(3. 762, M. Abt. 46, 2015) dem Kuratorium der Kriegspatenschaft in teilweiser Abänderung des Beschlusses des Gemeinderatsausschusses VI vom 14. März 1923, 3. 298, der Sitzungssaal im alten Amtshause 19. Rußwaldgasse 2 an zwei Werktagen von 2 bis 4 Uhr nachmittags;

(3. 763, M. Abt. 46, 241) der Ortsgruppe Währing des Vereines „Freidenker“ das Lehrzimmer Nr. 109 der M. B. und B. Sch. 18. Schopenhauerstraße 79 zweimal monatlich, und zwar Montag oder Donnerstag von 7 bis 9 Uhr abends;

(3. 765, M. Abt. 46, 4080) dem tschechischen Arbeiterturnverein der Turnsaal der R. B. Sch. 14. Märzstraße 70 an Stelle des bisher benützten Turnsaales in der R. B. Sch. 14. Stättermayergasse 29 an allen Wochentagen — ausgenommen Mittwoch und Samstag — von 7 bis 9 Uhr abends;

(Z. 772, M. Abt. 46, 3644) dem Arbeiterturnvereine „Edumil“ der Turnsaal der R. B. Sch. 9. Canisiusgasse 2 an jedem Montag, Dienstag und Freitag von 7 bis 9 Uhr abends;

(Z. 773, M. Abt. 46, 2235) dem Wiener Arbeiterturnverein in Erweiterung des Beschlusses des Gemeinderatsausschusses VI vom 19. Oktober 1921, Z. 1136, der Turnsaal der R. B. Sch. 13. Muthsamgasse 1 an jedem Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 6 bis 9 Uhr abends.

Berichterstatte Ob. Mag. R. Dr. Wanschura:

(Z. 781, M. Abt. 42, 1661.) Der Magistrat wird angewiesen, für die Gemeinde Wien eine Konzession zum Betriebe des Gast- und Schankgewerbes mit den Berechtigungen nach § 16, lit. b, c und f der G. O. mit dem Standorte 3. Schlachthof St. Marg zu erwerben.

(Z. 789, M. Abt. 42, 1547.) Die Verlegung der Markthütten in der Bollersperggasse auf den alten Heumarkt längs der Baumreihe der verlängerten Linger Straße durch die betreffenden Marktparteien auf ihre Kosten wird genehmigt, wobei festgelegt wird, daß diese Maßnahme eine provisorische ist und jederzeit widerrufen werden kann. Der geplanten Einbeziehung der Dablergasse bis zum Hause Nr. 17 in das Gebiet des Schwendnermarktes wird nicht zugestimmt.

Dem Gemeinderate wird folgendes Geschäftsstück vorgelegt:

Berichterstatte GR. Lötsch:

(Z. 769, M. Abt. 45, 4705.) Schotterentnahme aus den städtischen Gründen an der Engerthstraße im 2. Bezirke durch die städtischen Straßenbahnen.

Ausschuß für die städtischen Unternehmungen. Bericht

über die Sitzung vom 18. Juni 1928.

Vorsitzende: BB. Emmerling und GR. Breuer.

Anwesende: Die GR. Daneš, Haider, Haša, Holoubek, Kurz, May, Michal, Ronge, Simon und Waldsam, ferner Bgm. Neumann und Ob. Mag. R. Dr. Müller sowie die Dioren. Ing. Menzel, Ing. Spängler und Stanka, Vizebior. Ing. Beron, Dior. Stellv. Dr. Schlesinger, die Genr. Inspektoren Ing. Berghenfelder und Knoll, die Direktionsdire. Dr. Hammer, Hauschka und Reiter und BauH. Ing. Raschendorfer.

Beurlaubt: Die GR. Schmid und Nehač.

Entschuldigt: Die GR. Dr. Fränkel, Erntner, Hausnig, Schorsch und Wettengel.

Schriftführer: Ob. Mag. R. Kirner.

BB. Emmerling teilt mit, daß GR. Bombek am 17. Juni verschieden ist, und hält dem Verstorbenen einen tiefempfundnen Nachruf, der von den Anwesenden stehend angehört wird.

Berichterstatte Dior. Ing. Menzel:

(Z. 1678, G. B. 1931.) Die Aenderung des Vertrages mit der „Olso“ wird gemäß dem Antrage der Direktion genehmigt.

Berichterstatte Vizebior. Ing. Beron:

(Z. 1604, G. B. 1851.) Die Durchführung der restlichen Baggerarbeiten im Tagbau I Neufeld durch die Firma Robert Verndt's Erben wird unter Annahme des Angebotes der Firma vom 4. Juni 1928 genehmigt.

Berichterstatte Dir. Ing. Spängler:

(Z. 1626, Str. B. 78/61.) Die von der Direktion der städtischen Straßenbahnen beantragten Bauzulagen werden genehmigt.

(Z. 1610, Str. B. 20/58.) Die Abschreibung einer uneinbringlichen Forderung von 73.000 K wird genehmigt.

(Z. 1389, Str. B. P 20/64.) Die Abschreibung einer uneinbringlichen Forderung wird gemäß dem Antrage der Direktion genehmigt.

Folgender Antrag des GR. Holoubek: „Die Direktion der städtischen Straßenbahnen wird aufgefordert, durch einen dienstlichen Auftrag das Tragen von Parteiabzeichen während der Ausübung des Dienstes zu verbieten“, wird der geschäftsordnungsmäßigen Behandlung zugewiesen.

Berichterstatte Dior. Stanka:

(Z. 1652, Brh. 25.) Zur Anschaffung eines Flaschenfüllapparates wird dem Brauhause der Stadt Wien ein aus eigenen Mitteln zu deckender Sachkredit von 15 Millionen Kronen bewilligt.

Berichterstatte BauH. Ing. Raschendorfer:

(Z. 1649.) 1. Für die Adaptierung der im Amtshause für den 18. Bezirk gelegenen Hochpartererräume top. Nr. 65 bis 68 als Aufnahmestotal samt anstoßender Dienstwohnung wird ein Sachkredit von 14 5 Millionen Kronen genehmigt. 2. Von diesem Betrage sind 4 5 Millionen Kronen aus dem mit Gemeinderatsbeschluss vom 13. April 1923, P. Z. 3752, genehmigten Investitionskredit zu decken und wird der Inanspruchnahme des Wohn- und Siedlungsfonds in der Höhe eines Betrages von rund 10 Millionen Kronen dem Größenverhältnisse zwischen Aufnahmestotal und Dienstwohnung entsprechend vorbehaltlich der Erwirkung der Genehmigung des Gemeinderatsausschusses IV zugestimmt.

(Z. 1622, 1623, Z. U. 191, 192.) Der Verkauf der Leichenwagen Nr. 60, 84 und 94 um 18 5 Millionen Kronen wird gemäß den Anträgen der Direktion genehmigt.

(Z. 1681, Z. U. 210.) 1. Für die Errichtung einer neuen Aufnahmestanzler samt anschließender Dienstwohnung im Amtshause für den 3. Bezirk wird ein Sachkredit von 15 Millionen Kronen genehmigt. 2. Von diesem Betrage sind 3 750.000 K aus dem mit Gemeinderatsbeschluss vom 13. April 1923, P. Z. 3752, genehmigten Kredite für die Errichtung neuer Bungalos zu decken und wird im Hinblick auf die Schaffung einer neuen Wohnung der Inanspruchnahme des Wohn- und Siedlungsfonds mit einem Betrage von 11 350.000 K vorbehaltlich der Genehmigung des Gemeinderatsausschusses IV zugestimmt.

Dem Stadtsenate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatte Dior. Ing. Menzel:

(Z. 1665, G. B. 1925.) Gaspreisfestsetzung.

Berichterstatte Vizebior. Ing. Beron:

(Z. 1667, G. B. 3691.) Festsetzung der Strompreise.

Berichterstatte Dior. Ing. Spängler:

(Z. 1662, Str. B. 19/77.) Anschaffung eines Sichtpausesapparates.

(Z. 1663, Str. B. 10/22.) Ausgleich anlässlich eines Unfalles. (P. 1648, Str. B. 56/166.) Abschreibung uneinbringlicher Forderungen.

Berichterstatte BauH. Ing. Raschendorfer:

(Z. 1665, Z. U. 209.) Schienenankauf für Admont.

(Z. 1668, Z. U. 204.) Adaptierungen im Amtshause 12. Bezirk.

Dem Gemeinderate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatte BB. Emmerling:

(Z. 1559, 1635, 1460, 1496, 1517, 1574, 1590, Str. B. 1488, Ant. U. 123, Z. U. 179, Brh. 22, Bgh. 559, G. B. 2663, G. B. 1845.) Rechnungsabschlüsse der städtischen Unternehmungen.

Berichterstatte Vizebior. Ing. Beron:

(Z. 1603, Br. K. Gew. 3730.) Trinkwasserleitung für die Arbeiterkolonie Neufeld.

(Z. 1660, G. B. 3867.) Umbau der Schalthäuser 2. Innstraße und 13. Beheimergasse.

(Z. 1609, G. B. 3876.) Aenderung des Investitionswirtschaftsplanes bezüglich der Turbinenaufstellung.

(Z. 1669, G. B. 3890.) Ausbau der Unterstation Floridsdorf und der Gleisrichteranlage Rodaun.

Berichterstatter Dior. Ing. Spängler:

(3. 1648, Str. B. 689.) Bestellung von 60 Triebwagenmotoren und 120 Fahrshaltern.

(3. 1664, Str. B. 755.) Bestellung von einhängbaren Schneepflügen.

(3. 1670, Str. B. 674.) Anschaffung von elf weiteren elektrischen Straßenbahnweichen.

(3. 1672, Str. B. 1759.) Anlauf dreier Schleppbahnen von der Sachdemobilisierung.

(3. 1671, Str. B. 1783.) Umgestaltung der Entleerungsanlage in Simmering.

(3. 1673, Str. B. 536/9.) Pflasterherstellung bei der Bellariastraße.

Berichterstatter Dior. Stanla:

(3. 1629, Brh. 22.) Nachtragskredit für Gebindeanschaffung.

(3. 1630, Brh. 23.) Nachtragskredit für Streifwagen.

(3. 1653, Brh. 24.) Anschaffung eines Vierdruckreglers.

(3. 1675, Brh. 26.) Anschaffung von Bierlisten.

Berichterstatter DionsR. Dr. Hammer:

(3. 1624, Zgh. 577.) Umbau der Verbindungsgleise.

(3. 1657, Zgh. 612.) Herabsetzung des Lagerhausstarifes.

(3. 1676, Zgh. 636.) Herstellung einer Zentralheizanlage.

(3. 1677, Zgh. 637.) Errichtung eines neuen Werkstättengebäudes.

Berichterstatter BauR. Ing. Raschendorfer:

(3. 1650, Z. U. 201.) Nachtragskredit für den Bau der neuen Sargfabrik.

Bericht

über die Sitzung vom 22. Juni 1923.

Vorsitzender: BB. Emmerling.

Anwesende: Die GMe. Breuer, Danek, Dr. Fränkel, Haza, Holabek, Kurz, May, Rausnik, Reisinger, Ronge, Rotter, Ing. Seidel, Simon und Wettengel, ferner SenatsR. Dr. Müller, sowie die Dioren. Ing. Menzel und Ing. Spängler, Dior. Stellv. Dr. Schlesinger, DionsR. Dr. Hammer, BauR. Ing. Raschendorfer.

Beurlaubt: Die GMe. Ing. Schmid und Kehaf.

Entschuldigt: GMe. Erntner.

Schriftführer: Ob. Mag. R. Kirner.

Dem Gemeinderate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter BB. Emmerling:

(3. 1704.) Abänderung des Organisationsstatutes.

(3. 1705.) Anfertigung von Bekehrungsberichten der städtischen Unternehmungen.

Berichterstatter Dior. Ing. Menzel:

(3. 1708, G. B. 1536.) Abänderung des Kollektivvertrages der Gaswerke.

Bezirksvertretungen.

4. Gemeindebezirk, Wieden.

Öffentliche Sitzung vom 19. Juni 1923.

Vorsitzender: BB. Maximilian Charwat.

Schriftführer: Berr. R. R. R. R. R.

Der Vorsitzende teilt mit, daß das Ergebnis des am 17. Juni 1923 im 4. Bezirke abgehaltenen Sammeltages für die Wiener Freiwillige Rettungs-Gesellschaft in den Kinos, Gast- und Kaffeehäusern des Bezirkes den Betrag von 5.515.364 K und 5000 Mk. erreicht habe.

Sodann ersucht der Vorsitzende für sich und seinen Stellvertreter um die Ermächtigung, so wie alljährlich auch heuer während der Sommerferien die laufenden Geschäfte der Bezirksvertretung gegen nachträgliche Genehmigung besorgen zu dürfen. (Angenommen.)

6. Gemeindebezirk, Mariahilf.

Öffentliche Sitzung vom 21. Juni 1923.

Vorsitzender: BB. Alexander Langer.

Schriftführer: Kangleileiter Bize Dior. Wankl.

Der Vorsitzende gibt bekannt, daß BB. Grandauer wegen bevorstehender Uebersiedlung nach St. Pölten sein Mandat als Bezirksrat zurückgelegt hat. An dessen Stelle tritt nunmehr Leopold Balke, Oberkontrollor des Postsparkassenamtes.

An Spenden für die Armen des Bezirkes langten ein: Matthias Frey 100.000 K, Karl Hahn 10.000 K, Alois Kozlar 10.000 K.

BB. Bodhorni beantragt, zu veranlassen, daß die herrschenden Uebelstände in den Telephonzentralen ehestens beseitigt werden. (Angenommen.)

BB. Tichy beantragt die Veranstaltung einer Exkursion seitens der Mitglieder der Bezirksvertretung, deren Familienangehörigen und eventuell Gästen in die Pöbelswasserkrastanlage Gbölling-Opponitz. Der Vorsitzende ist der Meinung, daß diese Exkursion erst für Anfangs September anzuberaumen wäre, weil vordem abwechselnd Bezirksvertretungsmitglieder sich auf Urlaub befinden. Ferner erscheint die Wahl eines kleinen Komitees geboten. Ueber mehrseitigen Antrag werden BB. Langer, BB. St. Schelz und BB. Tichy in dieses Komitee gewählt, welches erstmalig am Mittwoch den 27. Juni sich zu einer Besprechung zusammensindet.

BB. Schelz beantragt ebenfalls die Veranstaltung einer Exkursion in das Braunkohlenbergwerk Gillingdorf.

15. Gemeindebezirk, Fünfhaus.

Öffentliche Sitzung vom 21. Juni 1923.

Vorsitzender: BB. Johann Grassinger.

Schriftführer: Berr. Sekr. Hader.

An Spenden für die Bezirksarmen sind eingelangt: 100.000 K von Herrn Martin Smisl.

BB. Barthelme beantragt, zu veranlassen, daß die Stachelbrahtseinfriedungen der Schrebergärten nur in Manneshöhe angebracht werden. Der Vorsitzende bemerkt dazu, daß in dieser Sache bereits Verfügungen erlassen sind, wonach Stachelbrahtzäune nur in einer Höhe von 1 1/2 m errichtet werden dürfen und nicht dieser Höhe entsprechende Umzäunungen abgeändert werden müssen.

BB. Jäger betreibt die Erledigung seines Antrages betreffend Eröffnung der Allee durch den bestanden Schmelzer Friedhof. Weiters stellt derselbe noch folgenden Antrag: Die Bezirksvertretung erhebt unter Hinweis auf die Verträge von St. Germain und Brunn und unter Klarlegung der bestehenden Verhältnisse Einspruch gegen die geplante Errichtung einer tschechischen Bürgerschule im Bezirke Fünfhaus. BB. Nečas stellt die Behauptungen Jäger's in Abrede, verspricht zur nächsten Sitzung ziffernmäßiges Material in dieser Sache vorzulegen und ersucht um Vertagung des Antrages. Nach abgeführter Wechselrede wird beschlossen, den Gegenstand bis zur nächsten Sitzung zu vertagen und verspricht der Vorsitzende, bis dahin die amtlichen Daten von Seite des Ortschulrates vorzulegen.

BB. Klima beantragt die Erhöhung der Hundesteuer und als Mindeststöße 100.000 K festzusetzen. Kriegsinvaliden wären niederer zu bemessen. (Angenommen.)

BB. Ritzl beantragt, veranlassen zu wollen, daß in öffentlichen Gartenanlagen auf keinen Fall Verkaufshallen, Fleischstände u. dergl. errichtet werden dürfen. (Angenommen.)

BB. Masacek beantragt, auf dem Friedrichsplatz eine Bedürfnisanstalt zu errichten. Sollte dies nicht möglich sein, dann wolle der genannte Platz durch Abfrierung vor Verunreinigung geschützt werden. Der Vorsitzende spricht sich gegen die Errichtung einer Bedürfnisanstalt auf dem Friedrichsplatz nicht nur aus finanziellen, sondern auch aus ästhetischen Gründen aus und tritt die Bezirksvertretung nach kurzer Wechselrede für die Abfrierung ein.

Sitzung:

9. Bezirk: 11. Juli, 5 Uhr nachmittags.

Baubewegung

vom 4. bis 6. Juli 1923.

(Die in Klammern eingeklammerten Zahlen sind die Geschäftsnummern der Aktenstücke der Abteilungen 36 und 40 des Magistrates für den 1. bis 9. und 10. Bezirk. — Für den 10. bis 19. und 21. Bezirk bedeuten die eingeklammerten Zahlen die Geschäftsnummern der betreffenden magistratischen Bezirksämter.)

Gesuche um Baubewilligungen:

Neubauten.

11. Bezirk: Wohnhaus, Kaiser-Ebersdorfer Straße, Rat.-Parz. 963/2, Einl.-Z. 742 Simmering, von Ferd. Boöel (3806).

Zubauten.

11. Bezirk: Schornsteinerhöhung, Grillgasse 51, von Georg Schicht A.G., Bauführer L. Gassenbauer & Sohn (4127).
 " " Wohnzimmer, Hadelgasse 4, von Karl und Marie Faulhaber, Bauführer Joh. Pönniger (4153).
 " " Gerätekammer, Pfaffenauergasse 27, von Leop. Kutschera, Bauführer Fr. Kabelac (4171).

Diverse geringere Bauten.

11. Bezirk: Verkaufshütte, Hasenleitengasse (Barackenanlage), von Franz Kroupa, Bauführer Leop. Schögl (4098).

Renovierungen.

11. Bezirk: Simmeringer Hauptstraße 81, von Mathilde Schwebel (1882).
 " " Simmeringer Hauptstraße 123, von Ignaz Marchfeld (1885).

Gesuche um Baulinienbestimmung, beziehungsweise um Bekanntgabe der Ausdehnung der Baulinien wurden überreicht:

11. Bezirk: Kaiser-Ebersdorfer Straße, Rat.-Parz. 963/2, E.-Z. 742, Grundbuch Simmering, von Ferdinand Boöel (1868).
 " " Nächst der Uthgasse, Rat.-Parz. 563, Einl.-Z. 561 Grundbuch Simmering, vom Zivilgeometer Ing. Egon Magyar für Barbara Raab und Mitbesitzer (1873).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Beauftragten (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen u. s. w.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verlässlich sind, bei der städtischen Hauptkassa zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet eintreffende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

Anbotauschreibungen.

M. Abt. 27, 2761.

Elektrische Installationsarbeiten für das Amtshaus des 14. und 15. Bezirkes.

Anbotverhandlung am 12. Juli, 9 Uhr, im Vorraume der M. Abt. 27, 1. Rathaus, 8. Stiege, Mezzanin.

M. Abt. 23, 1266.

Glaserarbeiten für den Volkswohnungsban 17. Walderichgasse.

Anbotverhandlung am 13. Juli, 10 Uhr, in der M. Abt. 23, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 26, 2639.

Schlosserarbeiten für die Stodwerkverkaufsetzung auf der Schule 19. In der Krim 6.

Anbotverhandlung am 14. Juli, 9 Uhr, im Vorraume der M. Abt. 26, 1. Rathaus, 4. Stiege, Mezzanin.

M. Abt. 23, 1273.

Anstreicherarbeiten für die Volkswohnhausbauten 2. Engerthstraße—Wachaustraße—Jungstraße.

Anbotverhandlung am 14. Juli, 9 Uhr, in der M. Abt. 23, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

Kalendarium.

Die in Klammern beigezeichnete Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in welchem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

9. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 23.) Erds-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für die Erweiterung des Fuchsenfeldhofes im 12. Bezirke, Neuwallgasse (Heft 52).
 12. Juli, 10 Uhr. (M. Abt. 24.) Maschinelle Einrichtung und Kessellieferung für das Volksbad 16. Bachgasse 12 (Heft 48).
 — 9 Uhr. (M. Abt. 27.) Elektrische Installationsarbeiten für das Amtshaus des 14. und 15. Bezirkes (Heft 54).
 — 10 Uhr. (M. Abt. 33.) Anstreicherarbeiten am Tragwerke der Brigittabrücke über den Donaukanal (Heft 53).
 13. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 23.) Erds-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Bau der Kinderübernahmestelle im 9. Bezirke. (Heft 53).
 — 10 Uhr. (M. Abt. 23.) Glaserarbeiten für den Volkswohnungsban 17. Walderichgasse (Heft 54).
 14. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 26.) Schlosserarbeiten für die Stodwerkverkaufsetzung auf der Schule 19. In der Krim 6 (Heft 54).
 — 9 Uhr. (M. Abt. 23.) Anstreicherarbeiten für die Volkswohnhausbauten 2. Engerthstraße—Wachaustraße—Jungstraße (Heft 54).
 16. Juli, 11 Uhr. (M. Abt. 27.) Gas-, Wasser- und Aborteinrichtungen in den Kleinwohnungsbauten 21. Lustgasse (Heft 53).

Ergebnisse.

Baumeister-, Anstreicher-, Zimmermaler- und Spenglerarbeiten in den Schulen des 8. Bezirkes.

Anbotverhandlung am 2. Juli (M. Abt. 26, 2932).

Es offerierten in Prozentaufzahlung auf den städtischen Preistarif vom Jahre 1912:

A. Baumeisterarbeiten in den Schulen Lerchengasse und Lange Gasse: Franz Scheibner je 850.000; Adolf Seelthner 940.000, 840.000; Anton Beinlein je 780.000; Peter Brich 800.000, 930.000; Edmund Glisch je 960.000; Pribel & Schögl je 750.000; Franz Fischl 780.000, 750.000; Diß & Komp. 910.000, 890.000; Waghla & Brandstätter 850.000, 750.000; Karl Weiner je 950.000; Gustav Polaubel je 850.000; Krig & Potorny je 840.000; Gottfried Lemböck 750.000, 755.000; Josef Lichtendorf je 1.320.000; Hans Mischla, Ea. 900.000; Fritz Mahler je 750.000; Otto Bonhold 600.000, 550.000; Anton Tascher & Komp. 780.000, 750.000; L. Bedl je 860.000; Josef Langer je 840.000; Edmund Melcher 900.000, 930.000; Josef Haala je 1.250.000.

B. Anstreicherarbeiten in der Schule Albertgasse 23: August & Franz Silwänd 1.165.000; Unternehmung für Fassadierungs- und Anstreicherarbeiten 1.250.000; Karl Hanel 1.200.000; Alois Danel 970.000; Emil Zinnenhartl 1.000.000; Josef Miza 1.200.000; Anton Schafarik 1.150.000; Leopold Epfler 1.200.000; Maximilian Schiansky 1.200.000; A. Dostal & Sohn 1.200.000; Karl Markel 1.300.000; Artur Anton Weiß 1.100.000; Alexander Rohrer 1.100.000; Karl Rößler 1.100.000; Matthäus Stampo 1.180.000.

In Einheitspreisen in Kronen:

C. Malerarbeiten in den Schulen Josefsbader Straße 95 und Albertgasse 23: Johann Kronfuß, J. P. 1 8200, P. 2 8600, P. 3 14.500, A. P. 1 8200, P. 2 4600, P. 3 8600, P. 14.500; Leopold Bläff, J. P. 1

Bleche - Winiwarter - Bleiwaren

8500, P. 2 und 3 je 15.000, A. P. 1 8500, P. 2 5000, P. 3 und 4 je 15.000; Alexander Höhrer, J. P. 1 7800, P. 2 8700, P. 3 14.500; Daniel & Fischer, J. P. 1 8200, P. 2 9800, P. 3 15.000, A. P. 1 8200, P. 2 4300, P. 3 2800, P. 4 15.000; Johann Scherer, J. P. 1 7500, P. 2 8500, P. 3 15.500, A. P. 1 7500, P. 2 4200, P. 3 8500, P. 4 15.500.

D. Spenglerarbeiten in den Schulen Josefsbader Straße 95 und Perchengoße 19: Jaroslav Todtstein, J. P. 1 2500, P. 2 1000, P. 3 3000, P. 4 5000, P. 5 65.000, P. 6 45.000, P. 7 und 8 je 15.000, P. 9 30.000, P. 10 62.000, P. 11 190.000, P. 12 4000, P. 13 500, P. 14 6000, P. 15 1 45.000, P. 2 40.000, P. 3 49.000, P. 4 1000, P. 5 und 6 je 2500, P. 6 6000, P. 7 6000, Regie 1.300.000%; Max Todtstein, J. P. 1 2800, P. 2 1000, P. 3 3000, P. 4 5000, P. 5 65.000, P. 6 43.000, P. 7 und 8 je 15.000, P. 9 25.000, P. 10 57.800, P. 11 170.000, P. 12 3000, P. 13 500, P. 14 6500, P. 15 1 43.000, P. 2 39.000, P. 3 48.500, P. 4 1000, P. 5 2500, P. 6 5000, P. 7 6500, Regie 1.300.000%; Johann Payer, J. P. 1 2000, P. 2 1800, P. 3 2500, P. 4 2500, P. 5 68.000, P. 6 46.800, P. 7 15.000, P. 8 18.000, P. 9 50.000, P. 10 68.000, P. 11 220.000, P. 12 17.500, P. 13 900, P. 14 5800, P. 15 1 46.500, P. 2 28.000, P. 3 51.200, P. 4 1800, P. 5 2500, P. 6 1800, P. 7 2500; „Friedman“, J. P. 1 4000, P. 2 und 3 je 3000, P. 4 6000, P. 5 56.000, P. 6 47.000, P. 7 20.500, P. 8 10.000, P. 9 24.500, P. 10 68.000, P. 11 280.000, P. 12 16.000, P. 13 2000, P. 14 5400, P. 15 1 36.500, P. 2 35.000, P. 3 48.000, P. 4 3000, P. 5 1500, P. 6 6000, Regie 1.650.000%; Ignaz Sapek, J. P. 1 6000, P. 2 4000, P. 3 und 4 je 8500, P. 5 63.000, P. 6 52.000, P. 7 und 8 je 18.000, P. 9 25.000, P. 10 68.000, P. 11 160.000, P. 12 12.000, P. 13 2000, P. 14 6000, P. 15 1 48.000, P. 2 32.000, P. 3 58.000, P. 4 4000, P. 5 7000, P. 6 6000, P. 7 8500, Regie 1.500.000%; Josef Weidner, J. P. 1 2500, P. 2 1000, P. 3 2500, P. 4 4000, P. 5 68.500, P. 6 50.000, P. 7 20.000, P. 8 50.000, P. 9 60.000, P. 10 68.500, P. 11 170.000, P. 12 16.000, P. 13 2000, P. 14 6000, P. 15 1 50.000, P. 2 48.000, P. 3 49.500, P. 4 1000, P. 5 2800, P. 6 2500, P. 7 200, Regie 1.250.000%; Karl Schumann, J. P. 1 1160, P. 2 1010, P. 3 5200, P. 4 7800, P. 5 65.500, P. 6 49.200, P. 7 und 8 je 14.500, P. 9 54.800, P. 10 56.700, P. 11 165.000, P. 12 14.400, P. 13 3600, P. 14 5500, P. 15 1 49.200, P. 2 44.895, P. 3 48.890, P. 4 2000, P. 5 5200, P. 6 6400, P. 7 12.000, P. 8 600, Regie 1.630.000%; Johann Schupfer, J. P. 1 1650, P. 2 1400, P. 3 2000, P. 4 2200, P. 5 61.000, P. 6 45.000, P. 7 13.000, P. 8 18.000, P. 9 45.000, P. 10 61.000, P. 11 138.000, P. 12 7000, P. 13 550.000, P. 14 6100, P. 15 1 42.700, P. 2 34.000, P. 3 40.000, P. 4 1500, P. 5 4a und 5 1650, P. 6 2000, P. 7 150, Regie 1.300.000%; Mathias Fisch, J. P. 1 65.000 mit Pfaden, 60.000 ohne Pfaden, P. 2 85.000, P. 3 60.000, P. 4, 5 und 6 je 3500, P. 7 2000, Regie 1.100.000%; Wilhelm Bonag, J. P. 1 3500, P. 2 2200, P. 3 8000, P. 4 8600, P. 5 60.000, P. 6 58.000, P. 7 15.000, P. 8 17.000, P. 9 45.000, P. 10 70.000, P. 11 145.000, P. 12 8000, P. 13 4000, P. 14 5200, P. 15 1 58.000 mit Pfaden, 50.000 ohne Pfaden, P. 2 80.000, P. 3 55.000, P. 4 und 5 3200, P. 6 3500, P. 7 2500, Regie 1.000.000%.

Anstreicherarbeiten Siedlung südlich der Permesstraße im 18. Bezirke.

Anbotverhandlung am 4. Juli (M. Abt. 23, 1209).

Es offerierten in Kronen:

Gemeinnützige Baugesellschaft „Grundstein“ 82.474.500 ohne Material, 151.089.500 mit Material; Karl Marten 74.980.000 ohne Material, 140.400.000 mit Material; Karl Höger 87.970.000 ohne Material, 160.640.000 mit Material; Anton Schafarik 76.170.000 ohne Material, 103.517.500 mit Material; Materialanzahlung; Alois Richter 12.000% Aufzahlung auf den Preisstarif vom Jahre 1912; „Prog“, Siedler Langer Tiergarten 62.715.000 ohne Material, 169.035.000 mit Material; Josef Wiza 82.890.000 ohne Material, 148.950.000 mit Material; Arthur Anton Weiß 76.669.800 ohne Material, 138.585.200 mit Material; Unternehmung für Anstreicherarbeiten 83.093.000 ohne Material, 176.710.900 mit Material; Alois Daniel 72.775.000 ohne Material, 125.130.000 mit Material; Heinrich Kumpi 69.882.500 ohne Material, 125.256.500 mit Material.

Glaserarbeiten Siedlung Nagran „Am Freihof“ im 21. Bezirke.

Anbotverhandlung am 4. Juli (M. Abt. 23, 1193).

Es offerierten in Kronen:

Mathias Lutz 15.600.000 ohne Glas, 58.500.000 mit Glas; Heinrich Weiß 51.103.000 mit Glas, 19.305.000 ohne Glas; Rudolf Spitzer 21.580.000 ohne Glas, 55.900.000 mit Glas; Singer & Fries 10.530.000 ohne Glas, 50.700.000 mit Glas; Franz Pfister 21.300.000 ohne Glas, 74.100.000 mit Glas; Ludwig Hebel 16.380.000 ohne Glas, 59.800.000 mit Glas.

Dachdeckerarbeiten in der Schule 21. Weinberggasse 34.

Anbotverhandlung am 3. Juli (M. Abt. 26, 2912).

Es offerierten in Einzelpreisen in Kronen:

Rudolf Seifert P. 1 16.100, P. 2 10.100, P. 3 8000, P. 4 2860, P. 5 1700, P. 6 9000, P. 7 12.900, P. 8 6200, P. 9 1500, P. 10 3000,

von diesen Preisen außerdem ein Nachlaß von 30%; Karl Bawra P. 1 14.000, P. 2 7500, P. 3 6500, P. 4 1600, P. 5 900, P. 6 7000, P. 7 9500, P. 8 4000, P. 9 1150, P. 10 5100, P. 11 650, außerdem Nachlaß von 10%; Karl Lambrecht Post 1 12.500, P. 2 7000, P. 3 6500, P. 4 1800, P. 5 1250, P. 6 6800, P. 7 9000, P. 8 3800, P. 9 1200, P. 10 5000, P. 11 500; Johann Gütting's Witwe P. 1 12.324, P. 2 7774, P. 3 6110, P. 4 1200 (alt), P. 5 900, P. 6 7000, P. 7 9000, P. 8 3690, P. 9 1020, P. 10 1900, P. 11 700, Materialzufuhr wird nach den jeweils geltenden Fuhrwerkstarif berechnet; Karl Mucha P. 1 11.000, P. 2 6500, P. 3 6000, P. 4 1700, P. 5 650, P. 6 7500, P. 7 10.000, P. 8 6200, P. 9 1300, P. 10 3200, P. 11 800; Hugo Rückwa P. 1 12.000, P. 2 7000, P. 3 6000, P. 4 1700, P. 6 7000, P. 7 9000, P. 8 4500 (alt), P. 9 1500, P. 10 6000, P. 11 600; August Riccius P. 1 12.320, P. 2 7774, P. 3 6110, P. 4 1550, P. 5 1200, P. 6 7000, P. 7 10.000, P. 8 2200, P. 9 1200, P. 10 4500, P. 11 600.

Anstreicher- und Zimmermalersarbeiten in verschiedenen Schulen.

Anbotverhandlung am 4. Juli (M. Abt. 26, 2931).

1. 2. Czerninplatz 3, 2. 5. Grünigasse 15, 3. 6. Stumpergasse 56, 4. 9. Glasergasse 8, 5. 10. Erlachgasse 91, 6. 12. Schönbrunner Straße 189, 7. 17. Kalvarienberggasse 53, 8. 19. In der Krim 6.

Es offerierten in Prozentaufzahlung: A. Anstreicherarbeiten: Franz West 1., 4., 7. und 8. je 1.200.000, 2., 3., 5. und 6. je 1.100.000; Fritz Medat 8. 1.250.000; Johann Steurer 1. und 8. je 1.050.000, 4. 1.000.000; Leopold Spitzer 2. bis 4. je 1.200.000; August & Franz Eitwand 1. 1.165.000, 2. und 5. je 1.300.000, 3. und 6. je 1.250.000, 4. 1.155.000, 7. 1.150.000, 8. 1.100.000; Alexander Höhrer 1. bis 4., 6. und 7. je 1.200.000; Karl Marten 2., 3., 5. und 6. je 1.000.000, 1., 4., 7. und 8. je 1.200.000; Alois Daniel 1. bis 8. je 970.000; Karl Höger 1. bis 8. je 1.000.000; Josef Daniel 1. bis 8. je 1.300.000; Karl Daniel 1. bis 8. je 1.000.000; Anton Schafarik 5. 1.150.000, 8. 1.200.000, 1. bis 4., 6. und 7. je 1.000.000; Emil Zimenstark 1. und 4. je 1.000.000, 2. und 3. je 1.050.000; Alois Richter 1. bis 8. je 1.500.000; Anton Kaufmann Anbot entspricht nicht den Ausschreibungsbedingungen, offeriert nach Einzelpreisen; Leopold Bedusch 1. bis 8. je 950.000; Franz Eigner 1. bis 8. je 1.000.000; Arthur Anton Weiß 1. bis 8. je 1.000.000; Unternehmung für Anstreicherarbeiten 2., 3. und 6. je 1.000.000, 1. und 4. je 1.000.000, 7. 950.000, 5. und 8. je 1.200.000; Edmund Lang 1., 4., 6. bis 8. je 815.000, 2., 3. und 5. je 800.000; Maximilian Schianstky 1. bis 8. je 1.070.000; Alois Dostal & Sohn 1. bis 8. je 900.000; Josef Wiza 2., 3., 6. und 7. je 1.150.000; „Prog“, 13. Langer Tiergarten 1. bis 8. je 970.000.

B. Zimmermalersarbeiten: Alois Schöffler 4. Lehzimmerfärbelung 6800, Kanzleien 7800, Gehülfenstunde 15.000; Franz Dragan 2. bis 4. Lehzimmerfärbelung je 7800, 6. 7700, Stiegenhaus 2., 3. und 6. je 4000, Kanzleien 2., 3., 4. und 6. je 8500, Gehülfenstunde 2. bis 4. je 16.000, 6. 16.000; Otto Koubinek 5. Lehzimmerfärbelung 6440, Stiegenhaus 8800, Kanzleien 6500, Gehülfenstunde 14.500; Josef Boubeit 3. und 6. Lehzimmerfärbelung je 9800, Stiegenhaus je 6500, Kanzleien je 9900, Gehülfenstunde 16.000; Ludwig Delinger 7. Lehzimmerfärbelung 7750, Stiegenhaus 4000, Kanzleien 7800, Gehülfenstunde 15.000; Rudolf Boubeit 1., 2., 4., 5. und 7. 8. Lehzimmerfärbelung je 9400, Stiegenhaus je 5800, Kanzleien je 9900, Gehülfenstunde 15.000; Leopold Wlaffy Lehzimmerfärbelung 1. bis 8. je 8500, 1 bis 3., 5. bis 8. Stiegenhaus je 5200, Kanzleien je 15.000, Gehülfenstunde 15.000; Karl Wüller 7. Lehzimmerfärbelung 7800, Stiegenhaus 4200, Kanzleien 8000, Gehülfenstunde 15.000; Johann Scher 7. und 8. Lehzimmerfärbelung je 7800, Stiegenhaus je 4200, Kanzleien je 8500, Gehülfenstunde 15.000; Alexander Höhrer 1. bis 7. Lehzimmerfärbelung je 8000, Stiegenhaus je 4600, Kanzleien je 8700, Gehülfenstunde 14.500; Daniel & Fischer 1. bis 8. Lehzimmerfärbelung je 8200, Stiegenhaus je 4200, Kanzleien je 9800, Gehülfenstunde 15.000; Johann Kronfus 6. Lehzimmerfärbelung, 7900, 1. bis 5. und 7. je 8000, Stiegenhaus je 4400, Kanzleien je 8300, Gehülfenstunde 14.400; „Prog“, 13. Langer Tiergarten 1. bis 8. Lehzimmerfärbelung je 8000, Stiegenhaus je 4200, Kanzleien je 8500, Gehülfenstunde 14.500; „Grundstein“ 1. und 2. Lehzimmerfärbelung je 8000, Stiegenhaus je 4000, Kanzleien je 9000, Gehülfenstunde 15.000.

Forderungen.

Belichtungskörper für 18 Schulen.

Lieferung an Weidlich & Schüller.

Kupferkessel.

Lieferung von 65 Stück an die Produktivgenossenschaft der Kupfer- und Kesselschmiede.

Schweineschlachthaus St. Marg.

Lieferung eines 20 m langen 1 1/4" Gummischlauches an „Semperit“ A. G.

Schrichtentladeeinrichtung am Bruckhausen.

Lieferung und Montage eines eisernen Vordaches an die Wiener Eisenbau-A. G.

Braunschweigbrücke.

Schlosserarbeiten an J. Scheidenreif.

„Am Steinhof“.

Lieferung von 500 lärchenen Schwellen an Josef Auer, Böhmlingkirchen.

Schulgebäude 16. Friedrich Kaiser-Gasse 32—Abele-gasse 29, Grubergasse 4/6, Grundsteingasse 65, Koppstraße 75—Herbststraße 86, Lorenz Mandl-Gasse 56/58, Raussegasse 49—Obboatergasse 48, Bohergasse 18, Schuhmeierplatz 17/18, Svedbacher-gasse 48 und Wilhelminenstraße—Roterstraße 1.

Baumeisterarbeiten Schule Grundsteingasse 65 an Karl Glaser, Schule Koppstraße 75 an Trileth & Fahnser; Anstreicherarbeiten Schule Abelegasse—Friedrich Kaiser-Gasse an Alois Danet, Schule Grubergasse 4/6 und Lorenz Mandl-Gasse 56/58 an Arthur Anton Weiß, Schule Grundsteingasse 65 an Josef Miza, Schule Koppstraße 75 und Schuhmeierplatz 17/18 an die Unternehmung für Fassadierungs- und Anstreicherarbeiten, Schule Raussegasse 49—Obboatergasse 48 an Anton Krub, Schule Bohergasse 18 an Anton Kofar, Schule Svedbacher-gasse 48 und Wilhelminenstraße—Roterstraße 1 an August und Franz Siltwand; Zimmermeisterarbeiten Schule Friedrich Kaiser-Gasse—Abele-gasse an Hans Wagner, Schule Grubergasse 4/6 an Ludwig Dikner & Komp., Schule Grundsteingasse an Johann Schimane, Schule Lorenz Mandl-Gasse 56/58 an Josef Heinz, Schule Bohergasse 18 an Alois Kliment, Schule Schuhmeierplatz 17/18 an Martin Schefel und in der Schule Svedbacher-gasse an Anton Krub.

10. Bezirk, Arsenal, Objekt VII und IX.

Bautischler- und Glaserarbeiten an Gebrüder Klimscha.

Wohnhausbau 2. Engerth.—Jung.—Wachaustraße.

Elektrische Installation an Karl Slawitzel.

Lungenheilstätte Krenzwiese.

Lieferung von drei Nidestessel an die Firma Krupp.

Bau 21. Lustgasse.

Ziegelzufuhr an Karl Eub.

Schlachthof St. Marg.

Herstellung des Terrazzopflasters und Ausführung von circa 760 m² Terrazzowandaufbau an Albert Hammer; die restlichen Terrazzowandaufzugsarbeiten an W. Spittler; Lieferung von 500 m Fußstahlblech an Futter & Schranz A. G.

Volksbäder 12. Ratschthgasse und 16. Bachgasse.

Lieferung und Verlegung des Fußbodenbelages und der Wandverkleidungen an die Wienerberger Ziegelfabrik und Baugesellschaft; Lieferung der Rohre und deren Verlegung für die Kanalisierung an Lederer & Messenyi.

Amthaus 1. Rathausstraße 9, 4. Schäffergasse und 1. Altes Rathaus.

Instandsetzung der Kachelöfen an Johann Edl.

Erziehungsanstalt Eggenburg.

Stuckaturarbeiten an „Grundstein“.

III. Waisenhaus.

Lieferung der Fageneinwaschische an Reiberger & Komp., der Warmwasserbehälter an die Siemenswerke.

I. Waisenhaus.

Zimmermeisterarbeiten an Franz Bezgleba.

Wohnhausbau 16. Pfenniggeldgasse.

Elektrische Installation an Ing. Blau.

Hauptmühlkanal 3. Painburgerstraße.

Arbeiten an Ferdinand Peterka.

Tonwaren.

Lieferung an Lederer & Messenyi.

Volkswohnhau 16. Euenkelstraße.

Malerarbeiten an „Grundstein“.

Versorgungshaus Lainz.

Lieferung von zwölf „Inodoro“-Abortschalen an Kasl & Wenzle.

Kinderheim in Schwabers.

Außenanstrich der Fenster, Tore und der Veranda an Fritz Medak.

Amthaus 2. Karmelitergasse.

Baumeisterarbeiten an Heinrich Seiz; Zimmermeisterarbeiten an „Grundstein“; Anstreicherarbeiten an Klug & Adolf.

Badeanlage im Wiener Bürgerversorgungshaus.

Auswechslung eines schadhaften Kesselgliedes an „Ostrak“, Heizungsanlagen und Apparatebauaktiengesellschaft.

Heizanlage 1. Neues Rathaus.

Instandsetzung einiger Dampfwasseröfen an Johann Haag.

Raschmarkt.

Zindbrahnswechslung an die Oesterreichischen Siemens-Schuckertwerke.

Hauptwerkstätte des Lastkraftwagenbetriebes.

Lieferung von Werkzeugmaschinen an Richard Mittler & Komp.

Holzpfasterinstandsetzung 4. Favoritenstraße.

Erdb- und Pflasterungsarbeiten an „Siler“, Fuhrwerkleistungen an Hermann Reuther, Holzpfasterarbeiten an Guido Miltgers.

Holzpföckelumpflasterung 1. Weiburggasse.

Erdb-, Pflasterungs- und Holzpfasterarbeiten an „Grundstein“ und Schrabek & Komp. A. G.

Asphaltpflaster 21. Am Eub.

Instandsetzungsarbeiten an „Daga“.

Gewerbeterrungen in den Bezirken 1 bis 21.

Arbeiten für die Bezirke 1, 3, 4 und 7 bis 13 an „Teerog“ A. G., Bauabteilung „Adbag“, für die Bezirke 2, 5, 6 und 14 bis 21 an Robert Gelfinger.

13. Ruhoffstraße.

Instandsetzung der Asphaltmalabandecke an „Daga“.

Zinkblech und verzinktes Eisenblech.

Lieferung von Zinkblech an G. Winwarter, von verzinktem Eisenblech an Julius Juhos.

Hochofen- und Pozement.

Lieferung von Hochofenzement an die Königshofer Zementfabrik A. G., von Pozement an Josef Stork & Komp.

1. Neues Rathaus.

Maurerarbeiten an „Grundstein“, Steinmetzarbeiten an Anton Neuntensel Gerüstung an Karl Michna, Anstreicherarbeiten an Rudolf Kubisch, Schieferdeckerarbeiten an Raimund Dietrich.

Brigittabrücke.

Ausführung von vier Probelschern an Anton Rable's Nachfolger D. Röhrer.

Bau 13. Hermesstraße.

Lieferung von Ziegelerde und Zufuhr von Ziegeln und Zement an K. Schill, Lieferung von Betonschotter, Pflastererand und doppelt geworfenem Sand an das Sandwerk Ober-Eggendorf, von Weißsand an die Oesterreichische Quarzandindustrie A. G. und von rothem Mauerand an J. Kümmerle's Witwe.

Lade und Fäben.

Lieferung von Satinobor, bidgerieben, an P. Hoffmann, von Zinkweiß, bidgerieben, an L. Schwarz, von Kronenzinkweiß, Glaserfitt, 60prozentig, und Bleiberger Bleiminium an D. Babs, von weißem Emailad an Dr. P. Engländer, von Asphaltad an L. Marx, von grauer Rostschuttfarbe an Bed. Koller & Komp., von 100prozentigem Glaserfitt an Bodenfeiner & Komp., von chemisch reinem Zinkweiß an Bitmerwerk A. G., von grüner Delfarbe an „Gefiba“, von Ultramarinblau, trocken, an H. Pernek.

Wohnhausbau 19. Schegargasse 17.

Dachdeckerarbeiten an August Niccius, Baupenglerarbeiten an Josef Wellner.

Siedlung Ragan, 21. Am Freihof.

Anstreicherarbeiten ohne Materialbeigabe an Karl Hanel.

Volksbad 16. Bachgasse 12.

Lieferung von Kunststeinstufen an „Steinag“.

Volkschule 19. In der Krim 6.

Baumeisterarbeiten an Charvot & Babel, Zimmermannsarbeiten an die Holzkonstruktionsgesellschaft.

Volksbad 12. Ratschthgasse.

Bautischlerarbeiten an die Wiener Holzwerke.

Automatische Fernsprechzentrale 1. Neues Rathaus.

Einrichtung und Lieferung der Sprechapparate zc. an Siemens & Halske A. G.

Kundmachungen.

Festsetzung der Strompreise.

Der Stadtsenat hat in seiner Sitzung vom 3. Juli 1923 den Strompreis zuzüglich Wasserkräftabgabe für den in der Zeit vom 9. bis 15. Juli 1923 abgelesenen Stromverbrauch wie folgt festgesetzt: Für sechs wöchentlich abgelesenen Stromkonsum: Lichtstrom 511 K, Kraftstrom 308 K pro Hektowattstunde.

Direktion der städtischen Elektrizitätswerke.

Wien, am 4. Juli 1923.

Neufestsetzung des Gaspreises.

Der Stadtsenat hat in seiner Sitzung vom 3. Juli 1923 für jene Kunden, deren Verbrauch in der Zeit vom 9. bis 15. Juli 1923 zur Aufnahme gelangt, den Gaspreis einschließlich Wasserkräftabgabe und Warenumschlagsteuer unverändert mit 2140 K für den Kubikmeter festgesetzt.

Direktion der städtischen Gaswerke.

Wien, am 3. Juli 1923.

(Außerordentliche Generalversammlung der Allgemeinen österreichischen Bodenkreditanstalt) am 17. Juli 1923 um 11 Uhr vormittags in Wien, 1. Teinfaltstraße 8. Verhandlungsgegenstände: Statutenänderungen (Art. 46, 51 und 59). In dieser Generalversammlung sind jene Aktionäre stimmberechtigt, welche mindestens sechs Tage vor dem Zusammentreten derselben, daher bis längstens 11. Juli d. J. 50 Aktien nebst Coupons bei der Kasse der Gesellschaft in Wien (1. Teinfaltstraße 8) deponieren. 909

Eintragungen in den Erwerbssteuerkataster.

Gewerbeunternehmungen.

17. Mai 1923.

(Fortsetzung.)

Meisel Michael, Marktfahrer, 17. Weißgasse 24. — Melmer Albine, Lebensmittel-, Konsumwaren und Flaschenbierverschleiß, 17. Taubergasse 27. — Moisl Josef, Aufreicher, 1. Steindlgasse 4. — Mrazek Josef, Musiker, 16. Neumayrstraße 5. — Netham Marie, Warenhandel und Flaschenbierverschleiß, 16. Beronikagasse 13. — Nowak Wladimir, Musiker, 2. Laborstraße 51. — Patel Andreas, Handel mit Kinderluftballons, 2. Praterstern-Edle Ausstellungsstraße. — Permeser Johann, Gemüsegärtner, 2. Freudenau 67. — Petaschella Veronika, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, 16. Lambertgasse 6. — Pirger Leopoldine, Lebensmittel-, Konsumwaren und Flaschenbierverschleiß, 17. Kropfackgasse 33. — Pisl Jakob, Handel mit Textilwaren, 2. Große Sperlgasse 14. — Pollat Hermine, Pfäldergewerbe, 2. Novaragasse 42. — Raufchburg & Goldstein, offene Handelsgesellschaft, fabrikmäßige Erzeugung von Hausdickereien und Wäsche aller Art, 2. Kleine Sperlgasse 6. — Reblter Moses, Gemischtwarenhandel im großen, 2. Vereinsgasse 2. — Reimann Abraham, Handel mit Leder, Schuhen und Schuhzugehörartikeln, 2. Rotenkreuzgasse 11. — Rosenstrauch Rubin, Gemischtwarenhandel im großen, 2. Obermüllnerstraße 17. — Rosenstrauch Salomon, Gemischtwarenhandel im großen, 2. Obermüllnerstraße 17. — Rosenzweig M. & Komp., Ges. m. b. H., Handel mit Textilwaren, Kleibern, Wäsche und Schneiderzugehörartikeln, 2. Tandelmarktstraße 7. — Ruhland Adolf, Handelsagentur, 16. Hasnerstraße 112. — Schaller Berta, Handel mit Textilwaren, 2. Schrobbergstraße 8. — Scherzer & Juris, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Tuch- und Textilwaren- und Schneiderzugehör, 2. Praterstraße 51. — Schiff Otto, Handelsagentur, 2. Große Sperlgasse 6. — Schneider Hermine, Handel mit Papier, Kurz-, Galanterie- und Spielwaren und Kanditen, 16. Hasnerstraße 96. — Schneider & Wawrowetz, offene Handelsgesellschaft, Schlosser, 2. Scherzergasse 10. — Schwarzer Ewald, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 13. Breitenfurter Straße 9. — Schwarzmüller Ernst, Optiker, 16. Fröbelgasse 48. — Stalitzki Marie, Pfäldergewerbe, 16. Kirchleitenstraße 5. — Smajinka Ernst jun., Verschleiß von heißen Wäffeln und Wurfwaren, 16. Ede Thaliastraße und Puttgasse. — Spitzer Ernst, Handel mit Gold- und Silberwaren, 2. Tempelgasse 7. — Spigner Ernst Stephan, Dienstmann, 18. Währinger Straße, Ede Weimarer Straße. — Teig Josef, Uhrmacher, 2. Hollandstraße 10. — Trnta Johann, Straßenhandel mit Obst, Zuder-

waren, Krackerln und Kinderluftballons, 2. Ausstellungsstraße, anschließend an die genehmigten Stände. — Tunc & Pösch, offene Handelsgesellschaft, 2. Hollandstraße 8. — Turkl Marie, Massengewerbe, 16. Wilhelmminenstraße 85. — Undorfer Marie, Frauen- und Kinderkleidermachergewerbe, 18. Herberstraße 100. — Walcher Anna, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, 17. Frauenfelderstraße-Kainzgasse, Variété. — Weiner Otto, Marktfahrer, 18. Linger Straße 55. — Wienering Marie, Pfäldergewerbe, 2. Schreigasse 6. — Zögl Stephan, Glaser, 13. Rosentalgasse 16.

18. Mai 1923.

Ächer Rudolf (Ruben), Gemischtwarenhandel im großen, 2. Ferdinandstraße 27. — Balogh Helene, Erzeugung von Kinderluftballons, 2. Volkswegplatz 14. — Bidla Julie, Kleinfuhrwerksgewerbe, 2. Cafélegasse 16. — Bittner Friedrich, Pferdehandel, 16. Wichtelgasse 46. — Brunner Anna, Straßenhandel mit Obst, Gemüse, Naturblumen, Zuderbäckerwaren, Kanditen und Süßfrüchten, 2. Praterstraße, Ede Alpenbrücke gegenüber dem Café Continental. — Büchler Moses, Marktfahrer, 2. Am Tabor 32. — Damschitz Georg, Handel mit Lebensmitteln, Flaschenbier- und Gefornemverschleiß, 2. Praterstern, Hütte bei der Schleife des 2er Wagens. — Diamant Heinrich, Hotelgewerbe, 2. Wagramer Straße 114. — Eisinger Walter, Handelsagentur, 2. Scholigasse 6. — Eisner Emil, Gastwirt, 2. Rembrandtstraße 36. — Fenster Michael, Branntweinbrenner, 2. Engerthstraße 202. — Fleischer Anna, Lebensmittelhandel und Flaschenbierverschleiß, 2. Rink Zufahrtsstraße, Hütte beim kleinen Winterhafen. — Gerstl Philipp, Fleischverschleiß, 2. Große Stadtgutgasse 7. — Grasel Klara, Entfernung von Hühneraugen, 2. Vorgartenstraße 19 b. — Gutrus Hieronymus, Tröbber, 13. Linger Straße 103. — Heller Hugo, Marktfahrer, 2. Kleine Pfarrgasse 9. — Herlinger Elias, Gastwirt, 2. Praterstraße 29. — Herschmann Anna, Niedererzeugung, 2. Taborstraße 31. — Holstitz Rosalia, Straßenhandel mit Obst und Gemüse, 1. Petersplatz, Ede Goldschmiedgasse. — Hortenau Alfred, Bank- und Kommissionsgeschäft, 1. Walfischgasse 14. — Horvath Michael, Schubmacher, 13. Schanzstraße 53. — Jäger Ignaz, Lebensmittelhandel und Verschleiß von Wein in verschlossenen Flaschen, 2. Taborstraße 72. — Jages Abraham, Handelsagentur, 2. Ybbstraße 29. — Karples Emil, Alleinhaber der Firma Hellmann & Seligmann, Expeditions-gewerbe, 1. Kurrentgasse 12. — Keiber Jaak, Handel mit Antiquitäten, 1. Obergasse 4. — Kellner Gustav, Handel mit Galanteriewaren, Porzellan- und Toiletteartikeln und Wirtwaren, 18. Hildebrandgasse 22. — Keusch Markus, Handel mit Gold- und Silberwaren, 1. Taborstraße 39. — Kloiba Anna, Viktualienhandel, 19. Heiligene Hader Straße 81. — Kogelbauer Marie, Marktviktualienhandel, 1. Hoher Markt. — Kohn Egon, Marktfahrer, 2. Mumbgasse 6. — Kropfch Johann, Musiker, 2. Springergasse 29. — Marzi A. & R. Dehler, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Armaturen und Apparaten, 18. Währinger Straße 169. — Marzinger Marie, Kleidermachergewerbe, 2. Arnezhoferstraße 11. — Marz Regina, Viktualienhandel, 2. Ruppengasse 32. — Moser, Wagner & Komp., Weinhandel, 19. Friedlgasse 7. — Nemes Thomas, Lebensmittelhandel, 2. Strombad Alpenbrücke. — Nix Theresie, Marktviktualienhandel, 19. Kutschergasse, Markt, Stand 46. — Palla Karl, Schilder- und Schriftenmaler, 2. Rotensterngasse 14. — Peda Anna, Konbitoriewaren, Kanditen- und Fruchtsäfteverschleiß, 18. Neustift am Walde, Eint.-Z. 125, Kat.-Parz. 41. — Pointner Emmi, Lampenschirmherzeugung aus Papier, 2. Zirkusgasse 21. — Ponner Josefa, Kleinfuhrwerksgewerbe, 2. Bachaustraße 35. — Rauch Abraham, Alleinhaber der protokollierten Firma Abraham Rauch, Gemischtwarenhandel im großen, 2. Praterstraße 36. — Ruff Markus, Handelsagentur, 2. Wolmutstraße 19. — Schampanski Baruch Leib genannt Schorr, Alleinhaber der Firma B. Schorr richtig Schampanski & Komp., Wäscheherzeugung, 2. Rembrandtstraße 18. — Schnerba Josef, Straßenhandel mit Obst, Kanditen, Bäckereien, Würstel, Gebäck und Krackerln, 2. Verlängerte Linnegasse, rechts bei der Ueberfuhr neben der Telegraphensäule. — Schön Erwin, Uhrmacher, 2. Schüttelstraße 35. — Schuszniur Josefa, Handel mit Glaser- und Industriediamanten und Glaserwerkzeuge, 2. Bödlinstraße 4. — Silberherz Jakob, Handel mit Tuch, Schafwoll- und Textilwaren, 2. Arnezhoferstraße 9. — Silbermann Salomon, Kleidermacher, 2. Große Schiffgasse 5. — Spielmann Wolf Wilhelm, Marktfahrer, 2. Obere Donaustraße 87. — Stockhammer Markus, Handel mit Textil, Wäsche- und Wirtwaren, 2. Kleine Pfarrgasse 9. — Trichter Josef, Handel mit neuen Tuch- und Leinenresten und Kurzwaren, 2. Große Sperlgasse 33. — Tüllner Heinrich, Zimmermaler, 2. Untere Donaustraße 23. — Ulrich Viktoria, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 1. Niemergasse 10. — Unger Johann, Handel mit Brennmaterialien, 2. Riesbachgasse 19. — Vital Anna, Lebensmittelhandel und Flaschenbierverschleiß, 2. Strandbad „Alte Donau“. — Vogl Ignaz, Mag. pharm., Erzeugung von Spirituosen und Vertrieb derselben, 19. Obkirchgasse 38. — Wager Emmerich, Verkauf von Wurfwaren im kalten und warmen Zustande, Brot, Obst, Zuderwaren und Krackerln, 19. Rabenbergsdorf bei Dr.-Nr. 185 der Heiligenhäder Straße zwischen vierten und fünften Baum. — Weiland Leopoldine, Straßenhandel mit Obst, Blumen und Gemüse, 2. Taborstraße 11 beim elektrischen Mast. — Wetzberg Valerie, Pfäldergewerbe, 2. Große Rohrengasse 38. — Wilber Wilhelm, Gastwirt, 2. Praterstraße 50. — Winofur Moses, Handel mit Schneiderzugehör, Textil- und Kurzwaren, 2. Stumerstraße 10. — Wolfahrt & Maliska, offene Handelsgesellschaft, Buchhandels-gewerbe, 18. Währinger Gürtel 17. — Wolf Marie, Viktualienhandel, 2. Springergasse 1.

STROM & GELD SPART:



19. Mai 1923.

Appel Franziska, Frauen- und Kinderkleidermachergewerbe, 5. Margareten-
straße 67. — Bernhard Franz, Fleischverfleisch, 18. Pögleinsdorfer Straße 99.
Bernhard Franz, Schwarenverfleisch, 18. Pögleinsdorfer Straße 99. —
Bernhardt Richard, Lohnfuhrwerke, 6. Strohmacherstraße 6. — Bittmann
Matthias, Privatgeschäftsvermittlung, 13. Hieginger Hauptstraße 61a. —
Brunthaler Elisabeth, Zuckerbäckerwaren, Kanditen, Sodawasser, Frucht-
säfte- und Obstverfleisch, 17. Bieglgasse 17. — Chmela Marie, Straßen-
handel mit Obst, Blumen, Grünwaren, Eiern, Butter und Geflügel,
20. Klosterneuburger Straße 79, Ecke Pöppelberggasse beim Beleuchtungs-
maß. — Chmela Thomas, Tischler, 5. Diehlgasse 7. — Deißler Franziska,
Frauen- und Kinderkleidermachergewerbe, 6. Stumpfergasse 47. — Dönt
Therese, Viktualienhandel, 6. Liniengasse 20. — Dörr Leopold, gewerb-
mäßige Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches von Realitäten
sowie Verwaltung von Häusern, 20. Denisgasse 38. — Drabel Rudolf,
Tischler, 17. Haslingerstraße 27. — Ewisch & Komp., Schuhmacher und
Schuhherzeugung, 20. Kauscherstraße 4. — Feiz Alois, Handelsagentur,
5. Spengergasse 52. — Francos Martha, Brannenweinschankergewerbe, 20. Kreu-
straße 2. — Fuchs Alois, Handelsagentur und Kommissionswarenhandel,
13. Hütteldorfer Straße 211. — Gabriel Josef, Fragner, 20. Leipziger
Straße 41. — Gabriel Rupert, Feilbieten von Eiern, Honig und lebendem
Geflügel im Umherziehen, 13. Weiglasse 2. — Gantner Marie, Fleisch-
verfleisch, 20. Dresdener Straße 66. — Gottlieb Therese, Warenhandel,
17. Geblergasse 6. — Hawlicek Karl, Gemischtwarenhandel und Flaschenbier-
verfleisch, 11. Fabigangasse 2. — Hemann Josef, Kleinfuhrwerke, 20. Damm-
straße 29. — Huberg Walter, Handel mit Wadern, Tuch- und Lederabfällen,
20. Salzachstraße 7. — Horwatz Franz Josef, Lebensmittel-, Konsumwaren-
und Flaschenbierverfleisch, 17. Hütte Alzeile beim Dornbacher Friedhofe. —
Humpolekky Marie, Fransenknüpferei, 18. Fischergasse 22. — Janda
Josefine, Pferdefleischverfleisch, 20. Wintergasse 17. — Jellinek Leopold
& Komp., Expedition, 6. Wallgasse 26. — Klingebell Anna, Krawattenmäh-
ergewerbe, 13. Finger Straße 83. — Koch Rudolf, Lebensmittelhandel und
Flaschenbierverfleisch, 20. Gerhardusgasse 33. — Komaritz Edmund, Markt-
viktualienhandel, 5. Hundstürmer Platz, Markt. — Krammer Karl, Elektro-
installation, 20. Karajangasse 7. — Krause August, Handel mit Juwelen,
Gold- und Silberwaren und Waren aus unedlen Metallen, 13. Diefenweg-
gasse 39. — Krieger Richard, Handel mit Leinen, Wäsche- und Lederwaren
und Schuhen, 18. Herberstraße 1. — Kubisch Hermann (Hersz, Ver),
Handelsagentur, 13. Sechshauser Straße 126. — Leintaus Ignaz, Kaffee-
sieder, 5. Stollberggasse 9. — Marech Albertine, Kunstblumenherzeugung,
18. Staudgasse 16. — Mayer Theresia, Gemischtwarenhandel und Flaschen-
bierverfleisch, 11. Leberstraße 66. — Mazuch Verta, Schweinefleisch- und
Schwarenverfleisch, 5. Ramperstorfergasse 43. — Menasche Heinrich, Handel
mit Büsten und Galanteriewaren, 6. Gumpendorfer Straße 111. — Merza
Josef, Rothgerber, 20. Burghardtstraße 32. — Millet Moses, Wäschwaren-
herzeugung, 20. Treustraße 27. — Mühl Emil, Marktfahrer, 5. Jahngasse 39.
— Nagy Karoline, Handel mit Fischen, Lebensmitteln, Konsumwaren und
Flaschenbierverfleisch, 16. Leichenfelder Gürtel 45. — Delzant Marie,
Straßenhandel mit Obst, Grünwaren, Naturblumen und lebendem Geflügel,
17. Lorenz Bayer-Platz 7, Hausflur. — Oesterreichische Stärkeindustrie-
m. b. H., fabrikmäßige Erzeugung von Stärke und deren chemisch-technischen
Neben- und Abfallprodukten sowie Handel mit diesen Erzeugnissen, 1. An der
Hütben 1. — Parer Josef, Speisewirt, 17. Fischhalle, Hernauer Hauptstraße,
Ecke Taubergasse. — Peltenburg Leo, Alleinhaber der Firma Leo Pelten-
burg, Gemischtwarenhandel im großen, 8. Alferstraße 23. — Pernold Anna,
Fragnergewerbe, 17. Dietelgasse 28. — Petrat Josef, Kunstblumen-
herzeugung, 6. Weggasse 4. — Petrat Josef, Naturblumenbinderi und
Naturblumenhandel, 6. Weggasse 4. — Pilpel Alexander, Handelsagentur,
19. Heiligenstädter Straße 165. — Puchinger Karl, Salonhersteller,
19. Heiligenstädter Straße 142. — Richter Johanna, Marktfahrergewerbe,
5. Ramperstorfergasse 58. — Rosenfingl Rudolf, Wirt, 19. Fichtenwerder-
platz 3. — Seidler Anton, Photograph, 19. Panzerstraße 30. — Schandl
Anna Maria, Kleinfuhrwerksgewerbe, 8. Viartengasse 3. — Schulmann
Natan, Handel mit Tuchabfällen, 20. Treustraße 47. — Schwarz Josef,
Handel mit Lebens- und Genussmitteln, Artikel des Haus- und Küchen-
bedarfes und Flaschenbierverfleisch, 13. Rissindorfstraße 25. — Seberer Franz,
Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverfleisch, 17. Veronitgasse 14.
— Spitz & Komp., offene Handelsgesellschaft, fabrikmäßige Erzeugung von
umspinnenen Drähten, 5. Bräuhäusgasse 37. — Stanka Johann, Handel mit
Eier und Butter im großen und kleinen, 18. Czermakgasse 5. — Steiner
Simon, Handel mit Altpapier und Hadern, 20. Dresdener Straße 74. —
Stiegler Julius, Ing., Handel mit chemisch-technischen Rohstoffen und
Produkten, 8. Krottenhallerstraße 10. — Steinschneider Florian, Musiker,
17. Burtigergasse 92. — Strohach & Komp., Gemischtwarenhandel im großen,
13. Hütteldorfer Straße 155. — Suchomel Sylvester, fabrikmäßige
Erzeugung von Uhren, Uhrgehäusen, Gold- und Silberwaren, 6. Girardi-
gasse 5. — Tanningen Franziska, Lebensmittel- und Flaschenbierverfleisch,
5. Stadtbahnstation Kettenbrückengasse. — Tavenil Germaine, Handel mit
Gold- und Silberwaren sowie Edelsteinen, 5. Siedenbrunnengasse 63. —
Toport Moses David, Warenhandel, 20. Hannovergasse 3. — Tichlerer
Emilie, Wäschwarenherzeugung, 20. Burghardtstraße 17. — Vogler Thelma,
Gemüsegärtnerei, 20. Winarsgasse 8. — Wed Richard, Gemischtwaren-
handel, 5. Jahngasse 40. — Weiss Aloisia, Konditoreiwaren-, Fruchtäfte- und
Obstverfleisch, 19. Rüdorfer Lände 43. — Zechmann Franz, Bier- und
Gemüsegärtnerei, 20. Burghardtsweg 879. — Zimmermann Anton, Markt-
fahrer, 18. Klostergasse 17.

22. Mai 1923.

Adler Erich, Handel mit Steppdecken, 15. Staggasse 14. — Bartsch
Wilhelm, Verfleisch von Zucker und Zuckerbäckerwaren, Fruchtäften, Likören,
Marmeladen und Gefrorenem, 5. Rainergasse 34. — Bauer Franz, Lebens-
mittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverfleisch, 18. Podegasse 83a. —
Café Apang, m. b. H., Gastwirtschaftskonzession, 3. Rennweg 28. — Fiedler
L. & F., Elektrotechnische Konzession, 13. Sprenger Straße 18. — Hanisch
Anna, Fragnergewerbe, 17. Kesseltgasse 9. — Herzog Michael, Sägewerk und
Holzhandlung, Holzhandel in Verbindung mit einer Holzverleimungs-
anstalt und Kohlenhandel, 19. Rahlender Straße 31. — Hiltbauer Justine,
Wäschwarenwarenerzeugung, 15. Zindgasse 1. — Jagtschitz Karoline, Handel
mit Leinen, Wäsche, Lederwaren und Schuhen, 18. Herberstraße 1. — Jordan
Anton, Friseur, 17. Schumanngasse 84. — Kaufmann Elvira, Handel mit
neuen Kinderkleidern und mit neuer Kinderwäsche, 3. Pfarrhofgasse 16. —
Kindler Karl, Gemischtwarenhandel im großen, 15. Gernotgasse 7. — Kirch
Elisabeth, Marktfahrergewerbe, 15. Beimgasse 27. — Klemm Oskar, Gemischt-
warenverfleisch mit Flaschenbier, 15. Vöhrgasse 11. — Kluger L. & Komp.,
offene Handelsgesellschaft, Erzeugung von Krawatten, Schals, Bändern, Jaden,
Konfektionsartikeln und anderen Strick- und Wirtwaren, 15. Beimgasse 34. —
Kotbmayer Ferdinand, Alleinhaber der prot. Firma Ferdinand Kotbmayer,
Gemischtwarenhandel im großen, 18. Wenggasse 92/94. — Kreimezes & Loski,
Erzeugung von Seidentafeln, 15. Markgraf Rüdiger-Straße 24. — Kubacek
Alois, Handel mit handgemalten Bildern und Rahmen, 17. Burtigergasse 93.
— Leinsellner Robert, Schuhmacher, 20. Engertstraße 142. — Leinsellner
Therese, Wäschwaren- und Blusenherzeugung, 17. Weichingasse 62. — Pollat
Karl, Kaffeebekerkonzession, 3. Barichgasse 3. — Pringlinger & Hirschtorn,
Gemischtwarenhandel im großen, 15. Lichtgasse 8. — Ribat Franz, Fächer-
macher, 15. Schanzstraße 24. — Roienbaum Wilhelm, Marktfahrer, 17.
Ladnergasse 2. — Treib Franz, Erzeugung von Steppdecken, Polstern und
Matrassen, 15. Staggasse 14. — Tschopurion Jacob, Dr., Wirt- und
Wollereiproduktenerzeugung und Handel, 17. Ladnergasse 55. — Warkina
Franz, Fleischverfleisch, 10. Gubrunstraße 166a. — Weintritt Franz,
Personentransport mit dem Einspannerwagen Nr. 52, 8. Alferstraße 27-31. —
„Wibro“, Gef. m. b. H., Erzeugung von Luxusbronzen, 17. Hernauer Haupt-
straße 209. — Wirtschaftsspiele der Wiener Heilanstalten, Gef. m. b. H.,
fabrikmäßiger Betrieb des Galvanisierungsgewerbes, 13. Montleirstraße 1.
— Zentralheizungs-Installationsgesellschaft m. b. H., Gas- und Wasser-
leitungsinallation, 13. Hütteldorfer Straße 124.

23. Mai 1923.

Aigner Martin, Bier- und Gemüsegärtnerei, 11. Kaiser-Ebersdorfer
Straße 30. — Antermüller Adolf, Gastwirt, 11. Leberstraße, Sportplatz. —
Art Beatriz, Verfleisch von Kanditen, Fruchtäften und Sodawasser, 1. Urania-
straße 4. — Bernfeld Mayer, Tischler, 7. Kellermannsgasse 4. — Bleier
Albin, Kaffeebekerherzeugung, 3. Wirtnergasse 5. — Böhm Anna, Wäschwaren-
herzeugung, 1. Döngasse 4. — Brun Alois, Expedition von Waren, 5. Schön-
brunner Straße 7. — Cermal Wilibald, Erzeugung von Rum, Likör,
Limonadenzusätzen und Fruchtäften, 7. Lindengasse 55. — Divis Oskar,
Inhaber der Firma Divis, Handel mit Leinöl, Firnis und Farbwaren
im großen, 7. Bieglgasse 74. — Dornbach Josef, Gemüsegärtnerei, 12. Kaiser-
Ebersdorfer Straße 93. — Farnel Josef, Handel mit lebenden Tauden,
1. Wörlgasse 8. — Gögl & Feger, Erzeugung von Lebergalateriewaren,
11. Simmeringer Hauptstraße 16. — Gregor Marie, Schweinefleisch- und
Schwarenverfleisch, 17. Klostergasse 2. — Halama Franz, Musiker, 11.
Spinnngasse 3. — Harker Anton, Viktualienhandel, 16. Dittlinger Straße 96.
— Herstein Josef, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverfleisch,
16. Festgasse 10. — Homolka Ferdinand, Dampfseifherzeugung, 11. Grün-
gasse 6. — Janda Karl, Anstreicher und Lackierer, 5. Diehlgasse 23. —
Kratowill Bernhard, Kürschner, 1. Notenturmstraße 6. — Krautstift Josef,
Wirt- und Schankgewerbe, 7. Museumstraße 3. — Kuhn Marianne, Gemischt-
warenhandel, 7. Leichenfelder Straße 63. — Knapf Josef, Verfleisch von
Zuckerbäckerwaren, Kanditen, Marmeladen, Fruchtäften, Obst und Orangen,
13. Vertauschhand bei der Haltestelle Ober-St. Veit der Stadtbahn. — Lang
Leopoldine, Gemüsegärtnerei, 12. An der Haide 961. — Lent Marie, Straßen-
handel mit Obst, Naturblumen und Gemüse, 1. Graben 29. — Kommandit-
gesellschaft Friedrich Wenschel's Nachfolger Hans Jallch & Komp., Gemischt-
warenhandel, 16. Thalstraße 47. — Mostowitz Paula, Handel mit Wirt-
waren, 8. Josefshäuser Straße 33. — Müller Katharina, Handel mit Kurz-
schuit-, Parfümerie- und Galanteriewaren, 16. Dittlinger Straße 39. —
Novak Robert, Fragner, 8. Leichenfelder Straße 23. — Paal Cammerich, Tischler,
19. Chimanistraße 23. — Pecher Johann, Schlosser, 17. Hornberggasse 23. —
Peschke Marie, Viktualien- und Kanditenverfleisch, 16. Kar.-Parz. 823, Einf.-
3. 1388 städtischer Grund an der Maroltingergasse. — Philipp Kofalita,
Viktualienhandel, 11. Simmeringer Hauptstraße 145. — Pigarella Rudolf,
Gemischtwaren- und Flaschenbierverfleisch, 11. Simmeringer Hauptstraße 10.
— Pollat Franziska, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverfleisch,
16. Rüdelpfad 5. — Poor Johann, Lebensmittel- und Flaschenbierverfleisch,
5. Mikolsdorfer Gasse 28. — Posgay Therese, Wäschwarenherzeugung, 16.
Kulngasse 1. — Pressel Otto, Handel mit Holz und Kohlen, 1. Schulerstraße 1.
— Priest William James, Handel mit Parfümerie- und Toiletteartikeln,
8. Alfergasse 21. — Raab Andreas, Tischler, 19. Chimanistraße 23. —
Rantitz Franz, Gemüsegärtnerei, 11. Kaiser-Ebersdorfer Straße 109. — Rebler
Ernestine, Damenkleidermacherin, 7. Hermannstraße 27. — Rüdobauer Anna,
Konditoreiwaren- und Fruchtäfteverfleisch, 19. Rapsenwaldgasse, Ecke Schreiber-
weg. — Ruzicka Franz, Erzeugung von Tabakbeutel aus Lederabfällen,

7. Hermannsgasse 12. — Schatzinger Friederike, Marktfahrgewerbe, 7. Stifsgasse 14. — Schützinger Elsa, Erzeugung von waschbaren Blusen und Wäsche-waren, 1. Morzinplatz 5. — Schnabel Ernst, Handelsagentur, 1. Goldschmiedgasse 10. — Schneider Ludwig, Drechsler, 17. Frauenfelderstraße 5. — Semel Rudolf, Handel mit Fahrrädern und Nähmaschinen, 7. Mariahilfer Straße 108. — Spiegel Josef, offene Handelsgesellschaft, Kaffeebrennereigewerbe, 16. Enkelstraße 21. — Stante Ernst, Schankgewerbe, 7. Schottenfeldgasse 21. — Strihadla Matilde, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbiervertrieb, 16. Seeböckgasse 6. — Suchan Marie, Konditoreiwaren- und Feuchtsäftevertrieb, 19. Sieveringer Straße 179. — Vogel & Berger, fabriksmäßige Erzeugung von Strid- und Wirtwaren, 19. Peter Jordan-Straße 6/8. — Wolf Emilie, Handel mit Bauernjanker, Hosen und Zeugwaren, 7. Hofmatskygasse 13. — Walla Leopold Otto, Viktualienhandel, 16. Yppenplatz, Markt. — Weidinger Johann, Gastwirt, 7. Neuburggasse 2. — Wintler Robert, Dr., Fischhandel, 1. Fischmarkt. — Wittner Josef, Marktfahrer, 5. Embelgasse 35. — Zajic Apollonia, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbiervertrieb, 16. Putengasse 47. — Zepfmeier & Komp., Mechanikergewerbe, 17. Drlieb-gasse 20. — Zeisel Artur, Handel mit Leuchtwaren, 1. Eplinggasse 2.

24. Mai 1923.

Barbier Sophie, Handelsagentur, 1. Predigergasse 3. — Becker Franz, Kleinfuhrwerksgewerbe, 10. Knollgasse 9. — Bendiner Irma, Modistengewerbe, 1. Pabstburggasse 5. — Beranek Karl, Musiker, 10. Yagenburger Straße 18. — Conditt Wilhelm, Alleinhaber der Firma Rug & Conditt, Handel mit Gas- und Wasserleitungsartikeln, 1. Himmelfahrtgasse 26. — Cozzarini Helene, Ausübung der Grapologie, 4. Margaretenstraße 47. — Dammer Elisabeth, Handel mit Kunstblumen, 16. Gablenzgasse 28. — Deutsch Johann, Feilbieten von Wern, Hong, lebendem Geflügel, natürlichen Säuerlingen, 10. Quellenstraße 143. — Deutsche Keramik, Gef. m. b. H., Baumeistergewerbe, 1. Johannesgasse 16. — „Diana“, Salon für Schönheitspflege, Gef. m. b. H., Friseurgewerbe, 1. Luga 7. — Dreier Franz, Kettenmacher, 17. Hernauer Hauptstraße 111. — Dulich Rudolf, Tischler, 10. Bürgergasse 6. — Eder Robert, Musiker, 10. Gudrunstraße 27. — Endresz Hildegard, Handel mit Kerzen, Seifen, Parfümerie, Wäsche- und Toiletteartikeln, 16. Dnaltinger Straße 61. — Engl Helene, Gemischtwarenhandel im großen, 4. Schitandergasse 2. — Faszi Ludmilla, Frauen- und Kinderkleidermacher, 4. Weingergasse 32. — Feigenbaum R. & Schmeigel, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Maschinen, Werkzeugen, Eisen und anderen Metallen, 3. Kegelgasse 6. — Feldmar Leopold, Pferdeagentur, 10. Nebergasse 1. — Fieger Maria, Wäschewaren-erzeugung, 16. Höchbauerstraße 4. — Fleischmann Katharina, Naturblumen- binder- und Florierergewerbe, 16. Habsburggasse 18. — Freund Wilhelmine Modistin, 1. Fischhof 1a. — Gamber Franz, Zimmermeister, 18. Martin-straße 60. — Geiger Josef, Baumeisterkonzession, 15. Amalienstraße 45. — Goldstein Rosina, Handel mit Kleiderhaltern, 4. Schlüsselgasse 5. — Herr Franz, Antiquar, 17. Kaffergasse 9. — Heller Leo, Gemischtwarenhandel im großen, 4. Floragasse 7. — Hnieder Martin, Erzeugung von Hausschuhen aus Stoff, 10. Hofberggasse 18. — Hummer Franz, Marktfahrer, 3. Kleingasse 22. — Kleinsch Emma, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Seifergasse 6. — Janitsch Alois, Gemischtwarenhandel und Flaschenbiervertrieb, 1. Wollzeile 4. — Jotich Emil Anton, Gemischtwarenhandel im großen, 4. Danhausergasse 5. — Jufinger & Hochseider, offene Handelsgesellschaft, Marktviktualienhandel, 4. Wajmarkt, Belle 519. — Kestler Hermann & Komp., offene Handelsgesellschaft, Gemischtwarenhandel im großen, 4. Prinz Eugen-Straße 18. — Kestler Hermann, offene Handelsgesellschaft, 4. Prinz Eugen-Straße 18. — Kestler Julius, offene Handelsgesellschaft, Erzeugung von Pudeiquappen, Frotte-lappen und einschlägigen Artikeln, 1. Ruprechtplatz 1. — Kitzig Emmerich, Tischler, 4. Schauburggasse 18. — Klepner Wjela, Handel mit Galanterie- und Kurzwaren, 4. Sutterplatz 7. — Kumes Franz, Fragner, 10. Trost-straße 47. — Kutsch August, Viktualienvertrieb, 10. Klugengasse 15. — Kohn F. & Komp., offene Handelsgesellschaft, Vant- und Kommissionsgeschäft, 1. Schottenring 17. — Kdb Philipp, Gastwirt, 1. Waischgasse 7. — Löringer Franz Karl, Gold- und Silberarbeiter, 1. Seuergasse 14. — Mayer Karl, Musiker, 11. Kaiser-Eberdorfer Straße 237. — Nachsorg Franz & Komp., Warenhandels-gesellschaft, Gemischtwarenhandel im großen, 16. Hömberggasse 27. — Nadrati Roja, Handel mit Stoffen, Damendolmen und Schneiderzeugen, 16. Neulerchenfelder Straße 58. — Neumann Amalia, Handel mit Puten, 4. Paulanergasse 9. — Panazzo Anton, Kleinfuhrwerksgewerbe, 19. Kriotten-bachstraße 28. — Perl Anton, Marktfahrer, 10. Nebergasse 11. — Pich, Dr. Felix, Handelsagentur, 1. Zeinlagasse 6. — Pintarics Katharina, Gemischtwaren- und Flaschenbiervertrieb, 10. Quellenstraße 29. — Radler Franz, Handel mit Kurz- und Haucherequisiten, 1. Friedrichstraße, Rothmüller-barade. — Rafusyan Friedrich, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel und Flaschenbiervertrieb, 16. Paoisergasse 47. — Reich Albert, Handel mit Vöhrerfellen, 1. Effeltendörle. — Seeballa Emil, Stragenhandel mit Obst, Blumen, Grünwaren und lebendem Geflügel, 16. Richard Wagner-Platz 1, bei der Garteneinfriedung. — Schmid Germaine, Pfadlergewerbe, 4. Argentinier Straße 40. — Schwarz & Bernzweig, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Legumwaren, 1. Sternengasse 8. — Schwarz & Baumhörn, offene Handels-gesellschaft, Gemischtwarenhandel im großen, 1. Vartensberggasse 14. — Smar-gari Alois, Gemischtwarenhandel im großen, 4. Rechte Wienzeile 9. — Smutny Josef, Wäschewarenherstellung, 10. Karmarschgasse 70. — Smita Johann, Marktfahrer, 10. Fernlorenzgasse 41. — Stavel Friedrich, Gemischt-warenhandel und Flaschenbiervertrieb, 11. Simmeringer Paide, neben dem Epidemiehospital. — Stodinger Rudolf, Lebensmittelhandel, 4. Kainergasse 7. — Stratosch Otto, Alleinhaber der Firma Otto Stratosch, Gemischtwaren-handel im großen, 1. Deutschmeisterplatz 2. — Stantovansky & Komp.,

Gef. m. b. H., Warenhandel im großen, 8. Lange Gasse 65. — Tauber M. & Komp., Gef. m. b. H., Handel mit Web- und Wirtwaren, 1. Salztor-gasse 6. — Turnheim Bernhard, Handel mit Schuben und Galanteriewaren, 4. Wiedner Hauptstraße 66. — Unger Helene, Marktfahrgewerbe, 10. Zizers-dorfer Straße 81. — Uebanel Katharina, Handel mit Obst und Gemüse, Versteigerung von Zuckerwaren und Früchtsäften, 19. Rutzgasse, Ecke Hohe Warte, zwischen dem ersten Baum und Ständer der elektrischen Starkstromleitung. — Vogel & Root, offene Handelsgesellschaft, Handelsagentur, 1. Landstrongasse 5. — Wallenberger Karl, Handel mit Spezereien und Delikatessen, 10. Quellen-straße 126. — Wager Hermann, elektrotechnische Konzession, 3. Erdbergstraße 127.

„DAGA“

Dachdeckungs- und Asphaltierungs-Ges. m. b. H.

Wien VI., Gumpendorfer Strasse 16

Telephon 7408 | liefern: | Telephon 7408

„Otumit“ Spezialabdichtungsmaterial für Dächer, Mäueren usw.

Dachpappe Asphalt Karbolineum

Anduro Teer Teerprodukte

Ausführung von Dachdeckungen.

Isolierung von feuchten Mauern

und Pflasterungsarbeiten aller Art.

Fabrik: XXI. Erzherzog Karl-Straße 21.

Telephon 98207. 653

Gemeinde Wien Städtische Versicherungs-Anstalt

Feuer- und Einbruchversicherung

Unfall- u. Haftpflichtversicherung

Lebens- und Rentenversicherung

= Auto-Casco-Versicherung =

= Glasbruchversicherung =

Direktion: Wien, I., Tuchlauben Nr. 8

Telephon Nr. 67-401, 67-2-72

Filialen in Graz, Innsbruck, Klagenfurt, Linz, Salzburg



Julius Meinl

Kaffee-Import



THE NEUCHÂTEL ASPHALTE
COMPANY LIMITED, FILIALE
IN WIEN



I. Bösendorferstrasse 6.

Alleinige Inhaber der weltberühmten Asphalt-Bergwerke im Val de Travers, Kanton Neuchâtel, Schweiz und in Sessa, Provinz Chiotti, Italien. 795

Ausführungen aller Arten Pflasterungen und Isolierungen mit Naturasphalt

Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik,

reg. G. m. b. H.

Wien, V. Glöcknergasse Nr. 19.

Telephon Nr. 52-1-70.

Kontakzent der Gemeinde Wien, der deutschösterreichischen Telegraphendirektion, sämtlicher Arbeiterinstitute. Lieferant der deutschösterreichischen Bundesbahnen. Ein telefonischer Anruf genügt, und sofort kommt Vertreter ins Haus. — Billigste Herstellung aller elektrischen Licht-, Kraft-, Telefon- und Signalanlagen.

Eigene Motoren-Reparaturwerkstätte.

Eigene Wicklerei.

Allgemeine BACK & FEHL Uniformierungs-Anstalt

Zentrale: Wien IX. Roßauer Lände Nr. 23.

781

Fabrik: XVIII. Eduardgasse Nr. 10.

Fernsprecher: 13530, 21200, 15574

empfehlte sich zur Lieferung von Uniformen, Arbeiterkleidern, Herren- und Damen-Bekleidung aller Art, für staatliche und kommunale Behörden, Großunternehmungen, Vereinsorganisationen, Wirtschaftsämter etc.

Julius Juhos & Co. Ges. m. b. H.

Kontor u. Magazine: II., Nordbahnstr. 49, Trügerlager u. Werkplatz: X., Sonnwendg. 1-3
liefern sofort vom Vorrat und zu billigsten Preisen:

Gewalzte Bauträger und U-Eisen

749

bestes Inland. Fabrikat nach den Normaltypen des Österr. Ingen.- und Arch.-Vereines
Genietete Träger, gußeiserne Säulen und Schließbocke, Stab-, Fassoneisen und Universal-
Flachbleche. Schwere Blöcke und Feinbleche
für alle Zwecke in erreichbarer größter Dimensionen.Schmiedeeiserne Röhren jeder Art, stumpf und überlappt geschweißt, sowie in nahtloser
Erzeugung; ferner mit Wassergas maschinell geschweißte Röhren und Mehlkörper.

Stahlfassonguss, Eisengusswaren, Halbfabrikate u. Roheisen.

VIKTOR SPITZER & CO.

WIEN, I. WALFISCHGASSE 14.

Telephon 6812, 6933.

802

Schmiede- und gußeiserne Röhren und Fittings,
sämtliche Bedarfsartikel für Wasser-, Dampf-,
Gas-, Heizungs- und Kanalisations-Anlagen.

Gebrüder Brünner

Gasapparatefabrik & Eisengiesserei

Ges. m. b. H.

Zentralbüro: Wien, VI. Bezirk, Dreihufeisengasse 9.

Koch- u. Heiz-
apparate für
Kohle, Gas u.
Elektrizität

761

Nahtlose u. geschweißte Gasröhren, Fittings, Flanschen, verstärkte

nahtlose (Lemberger) Röhren, Pumpenröhren,

Preßröhren, nahtlose Mannesmann-

Stahlmuffenröhren,

Bohreröhren.

874

Mannesmannröhren- u. Eisenhandels-gesellschaft m. b. H., Wien
IX., Währinger Straße 6-8

Fernsprecher: 14-0-34, 16-0-80, 16-0-81, 22-8-34, 23-0-66

Abteilung für Schmiedewaren sowie Werkzeuge und
Werkzeugmaschinen, Wien VII., Zieglergasse 34 Fernsprecher
32-2-69, 35-4-47.

Kaufmännische Kredite

907

gegen erstklassige Industrie u. Gewerbe. Belehnungen von
Sicherstellung für Waren u. Automobilen.Kapitalien werden gegen hohen als Einlage über-
monatlichen Gewinnanteil nommen.Bankgeschäft Wien, I., Rathausstraße 5, Hochparterre,
v. 10-2 u. 3-6 Uhr. Tel. 13-3-83 u. 170-96.

Drehbänke, Bohrmaschinen, Shaping-
maschinen, Fräsmaschinen sowie alle
anderen Werkzeugmaschinen.

H. Sartorius Nachf., Gesellschaft m. b. H.
Wien, VIII., Laudongasse 12. 897 Teleph. 12246. 5289.

Herde! Kamine! Öfen!

Wilhelm Herr

VIII., Laudongasse 9. — Telephon VIII/2275.

WASSER - ANLAGEN

Unternehmung für Gussrohrlegungen aller Dimensionen

Franz Lox

Wien XVII. Bez., Steiner-
gasse 8. Telephon 19229.Kontrahent der Gemeinde Wien. Konzessionierte Anstalt für Gas- und Wasser-
leitungen. Übernahme aller in diesem Fach einschlagenden Arbeiten.

Kostenanschläge auf Verlangen.

748

JACOB NEURATH

WIEN, I., Graben Nr. 29a, Trattnerhof.

Telegramm-Adresse: Bondirath Wien. — Telephon Nr. 62-5-70 Serie.

Magazin: II., Untere Augartenstraße Nr. 17.

Telephon Nr. 45-3-73.

Metalle, Berg- und Hüttenprodukte,
Chemikalien, Halbfabrikate.

869

Metallhüttenwerke Liesing:

Lagermetalle, Rotguß, Bronzen u. Lötzinne.

Baumaterialienabteilung der Wiener Baukreditbank

Generalvertretung der Heraklith A.G.

Eigene Ziegel- und Plattenerzeugung.

Portland-, Pax-, Misch-, Roman-Zement - Kalk - Mauerziegel - Dachziegel -
Dachpappe - Dachpappenstifte - Heraklithrohstoffe und Platten - Draht-
stifte - Betonrundeisen - Bauholz

915

Zentralbureau:

I., Babenbergerstrasse 5

Tel. 6244, 7287, 8045, 8573, 2530, Interurb. 1482

Detaillager:

IX., Michelbeuernbahnhof

Transitlager:

XXI., Scheydgasse (Strebersdorf)

Telephon 98-4-36

Hofherr-Schranz-Clayton-Shuttleworth A.-G.
WIEN, XXI/1, Shuttleworthstrasse 8.



824

Dampf- u. Benzinmotor-Dreschgarnituren, Motorpflüge, Motoren,
Ackergeräte, Säemaschinen und alle sonstigen landwirtschaftlichen
Maschinen und Geräte in weltbekannt erstklassiger Ausführung.
Prospekte kostenfrei!



JERGITSCH
DRAHTGITTER

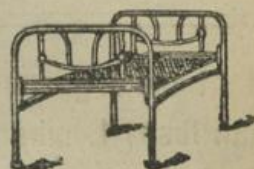
EISENMÖBEL, MESSINGMÖBEL

Alpenländische
Drahtindustrie

Ferd. Jergitsch Söhne A.-G.

Wien, I. Bez., Friedrichstraße Nr. 4

Telephon Nr. 74-80, 18-86



Graz, Annenstraße 18

Klagenfurt, Südbahngürtel 12

FELTEN & GUILLEAUME

Fabrik elektrischer Kabel, Stahl- u. Kupferwerke, Aktiengesellschaft
WIEN XI, GUDRUNSTRASSE Nr. 11.

Elektrische Leitungen: Kabel- und Leitungsdrähte
aller Art für die verschiedensten Verwendungszwecke.
Gummisolierte Drähte für alle Spannungen.

Drahtseile für Förder- und Aufzugszwecke, Kraft-
übertragungen, Trag- und Aufzugseile für elektrische
Bogenlampen. — Trag- und Zugseile für Seilbahnen.
Schiffseile, sowie Seile für sämtl. Verwendungszwecke.

Eisen- und Stahladrähte in allen Härten, Stacheldrähte,
Möbelfedern, Stiften, Schuhnägel, Stiefeleisen, Maschin-
nägeln, Bandisen, Packschließen, Hufstollen.

Fabriken in: Wien — Bruck a. d. Mur — Diemlach — Graz.

A.-G. der Wiener Ziegelwerke

Wien, I. Schottenbastei 16 601 Telephon 64147.

Erzeugung von Dachziegeln, Mauerziegeln deutsches
und österreichisches Format, ab Fabrik Leopoldsdorf.

Regenmäntel- und Berufskleidungs-Industrie

Gegründet 1848.

Heinrich Dlabac

22 Ausstellungs-
Prämien.

Wien, I., Riemergasse Nr. 13. — Tel. 71-5-30.

Belieferungen von öffentlichen Korporationen, Konsum-
Organisationen etc.

„Wasserdichte Plachen.“

908

JOSEF PESCHEL, WIEN,

XVI., Brunnengasse 75.

Telephon 24-3-41.

Stadtmaurermeister

Solideste Ausführung von Neu-, Zu- u. Umbauten, Adaptierungen
u. Renovierungen von Gebäuden u. Villen jeder Art sowie aller
in das Baufach einschlägigen Arbeiten zu den billigsten Preisen.
Spezialist in Küchenherden und allen Heizanlagen.

KARL SCHUHMANN

Zinkornamentenfabrik und Bauspenglerei

Wien, VIII., Josefstädter Str. 55/59

Fernsprecher 12-6-36. 908 Postsparkassenkonto Nr. 20.251.

Fabriksschornsteinbau

Dampfkessel- und Mauerungen

Ofenbau

763

L. Gussenbauer & Sohn, Ges. m. b. H.

Wien, IV., Karolinengasse 17. — Tel. 55-3-82.

Jacob & Valentin, Speditoren

904

Wien, I., Schwarzenbergstraße 3. Teleph. 73-4-61—73-2-88.

Transit-Lagerhaus, St. Marx

mit Geleiseanschluß und eigener Zoll-Expositur. Teleph. 49-4-10.